



Offizielle Verkehrsfreigabe der Bahnstrecken am Altstadtkreisel Tausende Besucher feierten ein ausgelassenes Tunnelfest



Über hundert Gäste aus Politik und Wirtschaft, vor allem aber Vertreter der DB Netz AG, der Harzer Schmalspurbahnen, beteiligten Bauunternehmen, der Planungsbüros, der Ver- und Entsorgungsunternehmen und der zuständigen Behörden erlebten die offizielle Freigabe des Altstadtkreisels für den Schienenverkehr. Eine Vielzahl Wernigeröderinnen und Wernigeröder ließen es sich ebenfalls nicht nehmen den obligatorischen Schnitt durch das schwarz-rot-goldenen Band mitzuerleben.

Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann begrüßte die Gäste. „Der „Altstadtkreisel“ ist eine Gemeinschaftsmaßnahme von Bund, Land Sachsen-Anhalt, DB-Netz AG, Harzer Schmalspurbahnen GmbH und der Stadt Wernigerode. Die Stadtwerke Wernigerode GmbH und der Abwasserverband Holtemme investierten erheblich in die komplizierte Umverlegung ihrer Ver- und Entsorgungsleitungen. Auch wenn wir finanziell den kleinsten Anteil tragen, haben wir die Vorhabenträgerschaft übernommen“ so Ludwig Hoffmann. Er bedankte sich bei allen Beteiligten für die hervorragende Zusammenarbeit.

Sein Dank galt aber auch den Planern und Bauarbeitern, die sich der großen Verantwortung gestellt haben, ein derartig kompliziertes Projekt in engem Zeitrahmen zu realisieren.

Der parlamentarische Staatssekretär im Bundesbauministerium Ulrich Kasparick lobte den Wernigeröder Altstadtkreisels als ingenieurtechnische Meisterleistung. Ausdauer und Fachkompetenz haben sich bezahlt gemacht und auch in Berlin Aufmerksamkeit erregt.

Auch Sachsen-Anhalts Bauminister Dr. Karl-Heinz Daehre, der das gesamte Bauprojekt mitverfolgt hat, sprach davon, dass der Altstadtkreisels ein Referenzobjekt für die Bauwirtschaft und die Planungsbüros in Sachsen-Anhalt sei. Dagmar Haase, Vorstand Marketing und Vertrieb der DB Netz AG und der Geschäftsführer der Harzer Schmalspurbahnen Matthias Wagener freuten sich über den Abschluss der Bauarbeiten. Dabei seien die 20 Mio. € gut angelegt, wird doch der Altstadtkreisels ab April für eine optimale Verkehrsführung durch die Stadt Wernigerode sorgen. Drei Bahnübergänge wurden beseitigt und die Straßenführung so gebaut, dass der Fahrzeugverkehr ungehindert durch Wernigerode fließen kann.

Dieter F. Martin, Vertreter der ARGE Stratie/ U&W nutzte die Gelegenheit, um sich bei allen am Bau beteiligten Mitarbeitern aber auch bei den Subunternehmern zu bedanken. Zwei Jahre lang wurde in zwei Schichten von Montag bis Samstag gearbeitet, um pünktlich zur Eröffnung der Landesgartenschau 2006 in Wernigerode mit dem Altstadtkreisels fertig zu werden. Am 15. April werden auch die Autos durch den Tunnel rollen können, versprach Martin. Am Nachmittag startete dann das große Tunnelfest. Bei schönem Frühlingswetter nutzten Tausende die Gelegenheit sich den Altstadtkreisels anzuschauen



und ausgiebig zu feiern. Peter Winter von der Kreissportjugend und Rainer Hochmuth hatten mit ihren Mitstreitern für ein buntes Programm mit Sport und Spiel vor allem für Kinder und Jugendliche gesorgt. Ab 20 Uhr wurde dann bis nach Mitternacht eine Riesenparty gefeiert. RTL 89,0 sorgte für heiße Rhythmen und mit Showeinlagen für eine tolle Stimmung. (hü, Fotos. M. Bein, hü)



Ein imposantes Bild – die Dampflok der Harzer Schmalspurbahnen und der Regionalexpress der Deutschen Bahn AG nebeneinander auf der neuen Gleisanlage am Altstadtkreisels.

Aus dem Inhalt

- Rathausnachrichten
- Jugendseiten
- Landesgartenschau
- Öffentliche Bekanntmachungen
- Veranstaltungen

Rathausnachrichten

Impressionen vom Museumsfrühling 2006



Feuerwehrmuseum

Viele Schulklassen besuchten das Feuerwehrmuseum. Vor allem war das Angebot „Alter Brandschutz und neue Brandschutzarbeiten“ mit Besichtigung des Gerätehauses in der Bahnhofstraße sehr gefragt. So konnten die Feuerwehrkameraden sogar mehr Besucher als im letzten Jahr begrüßen.



Kunst und Krempel im Schloss Wernigerode

Ca. 100 Interessierte, die nicht nur aus Wernigerode kamen verfolgten, die beliebte Veranstaltung „Kunst und Krempel“ auf dem Schloss Wernigerode. Gerd Ilte und Christian Juranek gaben sachkundig Auskunft über Geschichte und Wert der eingelieferten Schätze. Die wertvollsten Objekte war eine spätromanische Anna Selbtritt aus dem Kloster Heringen.



Harzmuseum

Wie im jeden Jahr forderte das Harzmuseum die Bürger auf unter einem bestimmten Wettbewerbsthema Objekte leihweise abzugeben. Das diesjährige Thema lautet „Historischer und origineller Oster schmuck“ – und es sind wieder sehr schöne Dinge dabei gewesen, so dass der Jury die Auswahl sehr schwer fiel. Die Osterdekoration kann noch bis zum 22. April 2006 bestaunt werden.

Für die jüngeren Besucher wurden Oster-Basteleien angeboten. (Fotos: M. Bein, Volksstimme)

Aus dem Terminkalender des Oberbürgermeisters

6. März 2006 Teilnahme an der Feierlichkeiten aus Anlass des 15jährigen Bestehens der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

Im Rahmen des Sachsen-Anhalt-Tages auf der ITB begleitet Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann Wirtschaftsminister Dr. Horst Rehberger und Staatssekretär Rudolf Bohn zu den Ständen der Wernigerode Tourismus GmbH, der HSB, der LaGa und der Schloss GmbH.

Am 9. März informierte sich Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz in der Grundschule August-Hermann-Francke über das Projekt „IGLU“ An der Diskussion mit den Grundschulern nahmen auch Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann, Amtsleiterin Rita Ahrens und SG-Leiter Ralf Schlömer, Grundschulleiterin Frau Kelch sowie Ulrich Senge vom Landkreis teil.

Aus Anlass des Festempfangs zum 555jährigen Bestehens der Wernigeröder Schützengesellschaft von 1451 e.V. am 11. März überbrachte Ludwig Hoffmann die Grüße der Stadt Wernigerode.

Am 23. März tagte in Wittenberg der Arbeitskreis große kreisangehörige Städte, des Städte und Gemeindebundes, an der auch Wernigerodes Oberbürgermeister teilnahm.

Anmeldung von Hortplätzen für das Schuljahr 2006 / 2007

Alle Eltern von zukünftigen Schulkindern werden gebeten, die Anmeldung von Hortplätzen für das neue Schuljahr nach Möglichkeit bis zum 29.04.2006 vorzunehmen. Somit ist eine bessere Personalplanung gewährleistet.

Ch. Paul
Amtsleiterin

Vorsorge zum Schutz vor Vogelgrippe getroffen

Im Land Sachsen-Anhalt wurde zwar bisher kein AI- Virus H5N1 bei Wildvögeln festgestellt, trotzdem ist im Landkreis Wernigerode Vorsorge getroffen worden.

Im Fall der Feststellung der Vogelgrippe werden gemeinsam mit dem LK nachstehende Maßnahmen durchgeführt: Das Gebiet um den Fundort des tot aufgefundenen Wildvogels wird in einem Radius von mindestens 3 Km zum Sperrbezirk und mit einem Radius von 10 Km zum Beobachtungsgebiet erklärt. Es erfolgt das Einsammeln der toten Wildvögel durch Einsatzkräfte der Stadt, die mit der notwendigen Schutzkleidung und Desinfektionsmittel ausgestattet sind. Außerdem werden Dekontaminationsstellen eingerichtet.

Wie ist beim Auffinden toter Vögel vorzugehen? Kranke und tote Vögel sollen grundsätzlich nicht berührt oder herumgetragen werden. Der Fundort ist unter der Telefonnummer 03943 265660 o. 03943 654372 zu melden. Sollte es trotz Vorsichtsmaßnahme zum direkten Kontakt mit Vogel bzw. Vogelkot oder anderen Ausscheidungen gekommen sein, sind die Hände mit Seife und die verschmutzten Kleidungsstücke zu waschen. Bei Feststellung des Virus sind Katzen im Beobachtungsgebiet (Radius 10 Km) im Haus halten und Hunde an der Leine führen. Zum eigenen Schutz sind die Anweisungen der Einsatzkräfte strikt zu befolgen.

(Arnecke)

Neues Buch über die jüngste Geschichte der Stadt Wernigerode

Insgesamt 10 Autoren haben im den vergangenen 6 Monaten an dem neuesten Buch über die Stadt Wernigerode geschrieben.

Erscheinen wird es mit dem Titel „Wernigerode Bunte Stadt im Herzen Deutschlands“ im Schmidt-Buch-Verlag Mitte April. Auf 160 Seiten wird die Geschichte Wernigerodes von 1989 bis heute in 10 Kapiteln, reich bebildert dargestellt.

Ende April wird im Rahmen einer Buchlesung im großen Saal des Rathauses das Buch der Öffentlichkeit vorgestellt.



Gerd Ilte mit dem Kunstpreis der Stadt Wernigerode geehrt

Der diesjährige Kunstpreis der Stadt Wernigerode wurde am 20. März im Rahmen einer festlichen Stadtratssitzung an Gerd Ilte verliehen.

Die Stadt Wernigerode ehrt ihn vor allem für seine langjährige Tätigkeit als Galerist, aber auch für sein Engagement für die Harzkunst.

Dr. phil. habil Konrad Breitenborn ließ in seiner Laudatio das Leben Gerd Iltes Revue passieren:

„Ein – wie man so sagt – echter Harzer ist Gerd Ilte freilich nicht. Geboren am 1933 in Werben bei Osterburg in der Altmark hat er fast vier Jahrzehnte lang zunächst als Unterstufen-, dann als Deutsch- und Geschichtslehrer gearbeitet..... Überliefert aber sind seine weiteren Berufsstationen, die ihn schließlich in den Harz führten: nach Königshütte, Elbingerode, Blankenburg und nach Minsleben“, so Konrad Breitenborn.



„Heute ehrt die Stadt Wernigerode den umtriebigen Pensionär für sein Wirken als Galerist und Kunstmäzen, der sich nach seiner Pensionierung im Jahre 1990 nicht zur Ruhe setzte, sondern gleichsam neu durchstartete und sich zunächst ganz der Förderung regionaler Kunst und von Künstlern aus dem Kreis Wernigerode verschrieb.

Eindrucksvoll markiert die Eröffnung der Galerie „Efeuhaus“ am 25. April 1991 den Beginn dieses neuen Betätigungsfeldes. Das „Efeuhaus“ etablierte sich als kulturelle Institution und wurde schließlich zu einem festen Begriff im Kulturleben der Stadt. Als es am 15. September 1999 endgültig seine Pforten schloss, konnte Gerd Ilte auf insgesamt 15 Ausstellungen zurückblicken, die allerdings nicht alle dort, sondern unter seiner maßgeblichen Mitwirkung auch im Harzmuseum, im Wernigeröder Schloss und in der Galerie im Ersten Stock des Wernigeröder Kunst- und Kulturvereins stattgefunden hatten. Diesem Metier ist der Galerist Ilte auch nach 1999 treu geblieben.“

Die große Leidenschaft von Gerd Ilte gilt aber der Harzkunst, insbesondere den Harzmalern der Künstlerkolonie Wernigerode, jener Interessengemeinschaft von Malern und Bildhauern, die sich unmittelbar nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges in Wernigerode zusammenfand. Die Geschichte der Wernigeröder Künstlerkolonie ließ Gerd Ilte über die Jahre hinweg nicht mehr los. Inzwischen liegt unter dem Titel „Kunst und Künstler in Wernigerode zwischen 1945 und 1950“ ein druckreifes Buchmanuskript aus seiner Feder vor.

Mit Leidenschaft und großem Enthusiasmus unterstützt Gerd Ilte, als Mitglied des Wernigeröder Geschichts- und Heimatvereins, der zugleich Förderverein für das Harzmuseum ist, die Arbeit des Harzmuseums.

Konrad Breitenborn hob in seiner Laudatio besonders das hervor, wofür Gerd Ilte in den letzten Jahren sich engagiert hat – für sehr gute Ausstellungen, Förderung und Wiederentdeckung von

Künstlern und vehementes Eintreten für die Harzkunst und dem Harzmuseum. Er lobte seine gelungenen und einfühlsamen Präsentationen von Künstlern in Ausstellungen oder in Aufsätzen.

Gerd Ilte bedankte sich bei der Stadt für diese hohe Auszeichnung mit den Worten: „Ich freue mich, in dieser schönen Stadt, in der Kultur einen ganz hohen Stellenwert hat, leben und noch ein bisschen arbeiten zu dürfen, und ich danke ihnen für einen Tag, der für mich der Höhepunkt am Abend meines Lebens ist.“

Im Anschluss an die Verleihung des Kulturpreises wurde im Oberpfarrkirchhof 5 (Alte Münze) das neue Schaudet des Harzmuseums eröffnet. Es geschah absichtlich im Anschluss daran, weil die Schaffung und Einrichtung des neuen Magazins Gerd Ilte stets ein Herzensanliegen war, das er immer wieder im Hinblick auf eine optimale Unterbringung der Bilder gefordert und befördert hat. In vier Depoträume sind die Grafiksammlung und die Gemälde des Harzmuseums aufbewahrt. Auch das von Gerd Ilte verwaltete Archiv über Künstler des Harzes wird dort künftig untergebracht sein.

(Lisowski, hü, Fotos M.Bein)



„Tag der offenen Tür“ in der „Alten Münze“

Am 6. Mai 2006 findet zum dritten Mal der bundesweit durchgeführte „Tag der Archive“ statt.

An diesem Tag stellen sich Kommunal-, Hochschul-, Landes- sowie Kirchenarchive und andere archivistische Einrichtungen in der gesamten Bundesrepublik der Öffentlichkeit vor.

Waren in längst vergangenen Zeiten Archivare noch Geheimnisträger und die Arbeitsmöglichkeiten in den Archiven nur wenigen ausgesuchten Personen gestattet, sind nach der geltenden Bundes- und Landesarchivgesetzgebung Archivalien nach einer Sperrfrist von 30 Jahren jeder Person zugänglich, die ein berechtigtes Interesse nachweisen kann. Ausnahmen bildet das personenbezogene Archivgut aufgrund besonderer Datenschutzbestimmungen. Das am neuen Standort Oberpfarrkirchhof 5 gerade wieder eröffnete Stadtarchiv wird sich mit anderen Archiven unserer Stadt ebenfalls am „Tag der Archive“ beteiligen. Am 6. Mai 2006 besteht für die Bevölkerung die Möglichkeit, sich mit der Arbeitsweise des Archivs vertraut zu machen, Recherchemöglichkeiten kennen zu lernen, wertvolle mittelalterliche Handschriften zu besichtigen und einen Rundgang durch das Haus einschließlich der sonst für die Öffentlichkeit gesperrten Magazinräume zu unternehmen.

Das Harzmuseum wird sich ebenfalls an diesem „Tag der offenen Tür“ in der „Alten Münze“ beteiligen, und das ebenfalls im Gebäude befindliche Schaudet mit der Gemälde- und Grafiksammlung des Museums der Öffentlichkeit vorstellen. (Fricke)

Erfahrungsaustausch der Verwaltungen von Goslar und Wernigerode

Schon zur guten Tradition sind die regelmäßigen gemeinsamen Beratungen der Verwaltungsspitzen der Städte Goslar und Wernigerode geworden. Am 13. März fand die diesjährige Beratung in Goslar statt.

Zunächst gratulierten Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann und die Wernigeröder Dezernenten Klaus Germer zu seiner Wahl zum 1. Stadtrat und Stellvertreter des Oberbürgermeisters. Auf der Tagesordnung standen unter anderem auch Fragen der Tourismusförderung. Aus diesem Grund wurden die Wernigeröder auch von der Geschäftsführerin der Wernigerode Tourismus GmbH Erdmute Clemens begleitet.

Goslar hatte in den vergangenen Jahren sinkende Übernachtungszahlen zu verzeichnen. Mit einem neuen Marketingkonzept wirken die Goslarer diesem Trend nun entgegen. Die neuen Strategien wurden vom Leiter Goslar Marketing GmbH Herrn Bitter erläutert.

So wurde mit einem einheitlichen Bild der Druckerzeugnisse und des Internetauftritts der Wiedererkennungswert erhöht. Die Umstrukturierung des Stadtmuseums, die Errichtung einer Museumsmeile mit Integration des Zinnfigurenmuseums sollen die Attraktivität der Stadt für Touristen erhöhen. Erste Erfolge haben sich bereits eingestellt.

Da man europaweit nicht mehr von einzelnen Städten oder Landkreisen sondern von Regionen spricht, stellt sich natürlich auch hinsichtlich der Tourismuswerbung die Frage nach der Regionalisierung. In Niedersachsen sind diesbezüglich die Vorbereitungen schon weiter fortgeschritten als im Land Sachsen-Anhalt.

Da Goslar ebenso wie Wernigerode eine regionale Randlage einnimmt wurde über die Möglichkeit einer Harzregion diskutiert. Man einigte sich dahingehend dieses Vorhaben gemeinsam zu prüfen.

Gerade hinsichtlich der Tourismusförderung will man noch mehr als bisher zusammenarbeiten. Beide Städte verfolgen im Harz viele gemeinsamen Interessen.

Weitere Beratungsthemen waren die Bildung des Harzkreises im Rahmen der Kreisgebietsreform in Sachsen-Anhalt und die Vorbereitung der Landesgartenschau in Wernigerode.

Es wurde über die Ansiedlung einer privat geführten internationalen Universität, der University of economy in Goslar informiert.

Weiterhin gab es Informationen aus Goslar über den Etappenort der Deutschlandtour und Wernigerode als Etappenstart der Friedensfahrt. Künftig solle man sich gemeinsam für die Deutschlandtour bewerben.

Stadtarchiv im „Nonnenhof“ eröffnet

Nach knapp 4monatiger Umbauzeit konnte das Wernigeröder Stadtarchiv seine Tore für Nutzer an neuer Stelle wieder öffnen. Die bisher genutzten Räumlichkeiten in der Breiten Straße 49 entsprachen schon lange nicht mehr den Anforderungen eines modernen Archivs und war für deren Nutzer denkbar ungeeignet.

Am Donnerstag dem 16. März 06 war es endlich soweit. Das Archiv war mit Unterstützung vieler Helfer aus dem provisorischen Lager in der Francke-Schule in das neue Domizil eingezogen. Die offizielle Eröffnung wurde von Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann vorgenommen. Er bedankte sich für die großzügige Förderung durch Bund und Land, ohne die das Projekt nicht durchführbar gewesen wäre.

Über 20.000 Akten, tausende Gesetzblätter und Bücher dokumentieren 775 Jahre Stadtgeschichte.

In der ehemaligen Pension „Nonnenhof“ ist ein Stadtarchiv entstanden, das den Ansprüchen eines modernen Archivs genügt. Für die Nutzer ist ein großer, heller Raum mit mehreren Arbeitsplätzen entstanden, in dem künftig auch kleinere Veranstaltungen stattfinden können

(hü, Foto: M.Bein)



Neue Sprechzeiten der Geschäftsstellen der Stadt Wernigerode in den Ortsteilen

Die langjährige Mitarbeiterin der Geschäftsstellen Benzingerode, Minsleben und Silstedt Elke Kreß beendet am 31.3.2006 ihren Dienst bei der Stadtverwaltung durch Eintritt in den Ruhestand.

Die Geschäftsstellen werden ab dem 15. März von den Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung Frau Petra Nawrath und Frau Gabriele Böhmer betreut.

Es gelten folgende Sprechzeiten in den Geschäftsstellen:

Benzingerode - Frau Nawrath

Montag	9:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 bis 17:00 Uhr

Minsleben - Frau Nawrath

Dienstag	14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	11:00 bis 13:00 Uhr

Silstedt - Frau Böhmer

Montag	9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 bis 17:00 Uhr

Damit werden die bisherigen Öffnungszeiten von 25 auf 16 Wochenstunden reduziert. Dies hängt zum Einen mit einer geringeren Aufgabenzuordnung (z.B. Friedhofsangelegenheiten in Silstedt) aber auch mit allgemeinen Sparzwängen im Rahmen der Haushaltskonsolidierung zusammen. Die Geschäftsstellen sind keine Außenstellen der Stadtverwaltung sondern als Anlaufstellen für die Einwohner zur Auskunftserteilung, Terminabsprache und gegebenenfalls Antragsausgabe konzipiert. Es besteht weiterhin die Möglichkeit kostenpflichtig Kopien anfertigen zu lassen oder Aktenauskünfte zu beantragen. Im Übrigen sind die Mitarbeiterinnen auch in der Lage, sofort nicht klärbare Angelegenheiten während ihrer sonstigen Arbeitszeit weiter zu bearbeiten. Insofern erscheinen die genannten Zeiten mit jeweils einmal vormittags und einmal Nachmittags pro Woche in jedem Ortsteil nach ausführlicher Diskussion mit den Ortsbürgermeistern ausreichend.

(Goetz)

Wernigerode Tourismus GmbH auf der ITB geehrt

Die Tourist-Information Wernigerode hat beim Mystery-Check unter 5000 geprüften Tourist-Informationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz den 2. Platz für hervorragende Bearbeitung von E-Mail-Anfragen belegt. Die Auswertung dieses Wettbewerbs erfolgte am 8. März auf der ITB.

Absolutes Halteverbot am 8. April im Wohngebiet Harzblick

Am 8. April erfolgt auch die Komplexreinigung im Neubaugebiet „Harzblick“ über städtischen Bauhof. Dazu wird ein Halteverbot eingerichtet. Die Anwohner werden gebeten ihre Fahrzeuge unbedingt außerhalb des Wohngebietes zu parken, da zu Sicherung der Gesamtreinigung verbliebenen Fahrzeuge abgeschleppt werden müssen.

Forschung für die Zukunft auf der weltgrößten Computermesse Hochschule Harz präsentiert innovative Projekte auf der CeBIT in Hannover

Vom 9. bis 15. März bieten Wissenschaftler der Hochschule Harz die Früchte ihrer Arbeit auf der Weltmesse CeBIT in Hannover dar. Unter dem Motto „Forschung für die Zukunft“ stellt die Hochschule Harz zwei Exponate der Forschungsaktivitäten des Fachbereichs Automatisierung und Informatik auf dem gemeinsamen Messestand der Hochschulen und Forschungseinrichtungen Mitteldeutschlands einem breiten Publikum vor.

Eines der Projekte ist „Multiagenten-Anwendungen/RoboCup“ von Prof. Dr. Frieder Stolzenburg. „RoboCup“ ist eine internationale, wissenschaftliche Initiative. Jährlich gibt es Treffen und Weltmeisterschaften, bei denen mehrere Roboter gegeneinander Fußball spielen. Eines der von der RoboCup-Initiative gesteckten Ziele ist es, bis zum Jahr 2050 ein Team von menschenähnlichen Robotern zu entwickeln, die dann gegen den amtierenden Fußballweltmeister spielen sollen. Viel wichtiger ist jedoch, dass die während des Projekts an der Hochschule Harz entwickelten Techniken

zur Spezifikation und Analyse von Software die Grundlagen für vielfältige Anwendungen im Bereich der mobilen Systeme liefern. Dazu gehören unter anderem Haushalts- und Service-Robotik oder auch der Einsatz von Robotern in einem Katastrophenfall. Die Ergebnisse der Forschung der Hochschule Harz stellen einen wichtigen Fortschritt für die Forschung in der Informatik allgemein, insbesondere in der künstlichen Intelligenz, dar.

In einer weiteren Präsentation werden die Ergebnisse und laufenden Arbeiten des Projektes „BeGovSAH“ – Begleitforschung zur Umsetzung des eGovernment-Aktionsplanes in Sachsen-Anhalt – in Hannover ausgestellt. Das Projekt findet in Kooperation mit dem Ministerium des Innern, Leitstelle IT/eGovernment, des Landes Sachsen-Anhalt statt. Verantwortlicher ist Prof. Dr. Hermann Strack. Ziel des Projektes ist es, die Entwicklung der informationstechnischen Basis für die elektronische Abwicklung von Verwaltungsverfahren wissenschaftlich zu begleiten. So wurde im Projekt mit

der Empfehlung einer Architektur für eine Landesplattform für den eGovernment-Standard OSCi in 2005 ein wichtiger Grundstein für das rechtsverbindliche und gesicherte eGovernment in Sachsen-Anhalt gelegt. Beispiele für Anwendungen unter Mitarbeit des Projektes: das elektronische Fördermittelmanagement eReport und Signaturen, das elektronische Meldewesen mittels OSCi/Xmeld und das Teilprojekt SALSA zur Schaffung gesicherter externer Netzzugänge zum Landesverwaltungsnetz (z. B. für mobile externe Mitarbeiter und Funktionen wie Einsatzkräfte, Förster und Straßenbauaufsicht). Auch der Aufbau einer virtuellen Poststelle für den gesicherten elektronischen Zugang zu Verwaltungsverfahren stellt einen Schwerpunkt von „BeGovSAH“ dar.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, sich direkt auf der Messe über die Projekte detailliert zu informieren. Die Hochschule Harz präsentiert sich in der Halle 9 auf dem Messestand D 04 „Forschung für die Zukunft“.

(EB)

INFORMATIONEN ZUR LANDESGARTENSCHAU IN WERNIGERODE IM JAHR 2006

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblatts,

nur noch wenige Tage bis zur Eröffnung der Landesgartenschau in Wernigerode. Bis vor kurzem hatte uns noch der strenge Winter im Griff. Jetzt hoffen wir alles noch pünktlich fertig stellen zu können. Zu Ihrer Information, habe ich Ihnen noch einmal die wichtigsten Informationen zum Besuch der Gartenschau zusammengestellt. Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst
Andreas Meling

AKTUELLES

Eintrittspreise

Kategorie	Tageskarte	Abendkarte1	Dauerkarte
Erwachsene	11,00 €	5,00 €	70,00 €
Ermäßigte 2	9,00 €	5,00 €	60,00 €
Kinder 3	3,00 €	1,50 €	20,00 €
Gruppe			
Erwachsene 4	10,00 €	–	–
Schulklasse 5	2,00 €	–	–

1 = Abendkarte gültig ab 18:00 Uhr in der Zeit vom 16.05.2006 bis 14.09.2006.

2 = Auszubildende, Studenten, Behinderte, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Sozialpassinhaber des Landkreises Wernigerode.

3 = Kinder ab vollendetem 6. Lebensjahr bis zum vollendeten 16. Lebensjahr.

4 = Gruppe ab 20 Personen. Preis pro Person.

5 = Preis pro Schüler.

Führungen:

Gruppenführungen

Dauer ca. 1,5 Stunden, maximal 30 Personen;
Grundpreis bis 20 Personen: 54,00 Euro;
jede weitere Person 2,70 Euro
Ihre Anmeldung nimmt die Wernigeröder Tourismus GmbH unter den Rufnummern:
+49 (0) 3843. 633.035 und +49 (0) 3943.19 433 entgegen.

Offene Führungen

Tägliche Führungen für Individualgäste:
um 11.00 Uhr und um 14.00 Uhr; Preis pro Person: 6,00 Euro
(Kinder ab 6 Jahre 50% Ermäßigung, unter 6 Jahre frei)

Treffpunkt:

11.00 Uhr Besucherinformation Nord/West
14.00 Uhr Besucherinformation Stadteingang

Fachführungen

Führungen für Fachinteressierte
sind nach Voranmeldung unter der
Telefonnummer: 03943.654.155 möglich.

Öffnungszeiten:

15. April – 15. Mai 2006
10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
16. Mai – 14. September 2006
10.00 Uhr bis 20.00 Uhr
15. September – 08. Oktober 2006
10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Anfahrtsmöglichkeiten und Parkplätze

ÖPNV

Reisen Sie mit dem Zug zur Landesgartenschau und profitieren Sie davon! Sie erhalten bei Vorlage Ihres Fahrscheines (DB, Connex) jeweils einen Nachlass von 2,00 Euro auf Ihre Eintrittskarte an zwei aufein-

ander folgenden Tagen. Die Ermäßigung gilt für eine Tageskarte der Landesgartenschau für Erwachsene.

Vom Hauptbahnhof Wernigerode verkehren LGS-Shuttlebusse in wenigen Minuten zwischen der Innenstadt Wernigerode und den Haupteingängen der Landesgartenschau. (25 Minuten Takt, Linie 1+4; am Wochenende Linie 9)

Allgemeine Fahrplaninformationen:

www.bahn.de
www.hex-connex.de
www.hsb-wr.de
www.wvb-gmbh.de

PKW

Folgen Sie dem Parkleitsystem zum Großparkplatz Nord-West

Kulinarischer Wegweiser

Der Mensch lebt nicht allein von Wasser, Luft und Liebe. Auch für das leibliche Wohl muss gesorgt sein. Dafür ist bei der Landesgartenschau in Wernigerode die Firma Großveranstaltungs- und Cateringservice GmbH verantwortlich.

Bei vier Landesgartenschauen bundesweit konnte sich bisher das Unternehmen durch Gastlichkeit, Qualität und Zuverlässigkeit auszeichnen.

Vier gastronomische Standorte werden dazu beitragen, dass allen Gästen die Landesgartenschau als ein unvergessliches Erlebnis in Erinnerung bleibt.

Festzelt „Schäferhaus“

Sitzen im Bürgerwäldchen
300 Sitzplätze,
Innen- und Außenbestuhlung
Mittagstisch, Cafe & Kuchen

Restaurant „Blumenhalle“

Veranstaltungen live
800 Innenplätze
Mittagstisch, Cafe & Kuchen

Bistro „Zaunwiese“

Themengärten – Gastronomie
100 Außenplätze
Für den Hunger zwischendurch

Restaurant „Fischerhof“

Harzblicke erleben
200 Außenplätze
Harzer Fischspezialitäten und mehr

Bestellungen & Reservierungen unter:

Großveranstaltungs- und Cateringservice GmbH
Zaunwiese 2
38855 Wernigerode
Telefon: +49 (0) 3943. 26 19 45
Telefax: +49 (0) 3943. 26 50 44

Themengärten

Mit 100 Themengärten und thematischen Flächen lädt die Landesgartenschau Wernigerode zu einem ganz besonderen Erlebnis der Kunst des Gestaltens und Errichtens von Gärten ein. In Form eines Gartenbandes umlaufen die Themengärten die Zaunwiese und verbinden diese mit dem Bereich der Alten Schäferei.

Hier, wie auch im Bereich Dornbergsweg und den Harzblickgärten, können Sie in die phantasievolle Welt der Gartenkunst eintauchen. Auf Flächen zwischen 60 und 600 m² werden Ihnen pflanzliche, architektonische und künstlerische Themen vorgestellt.

Dabei werden gartenhistorische Bilder wie Villen- oder Rosengärten auf neue und eindrucksvolle Art präsentiert.

An diese reihen sich gärtnerische Interpretationen von Landschaftsbildern, so z.B. in den Harzer Naturgärten oder im Heidegarten. Auf die Sanierung einer Altlast und die künstlerische Umsetzung wie in den Recycling- und Verdunstungsgärten eingegangen.

Gehen Sie weiterhin auf die spannende Entdeckungsreise in den Irrgarten oder in den Ausstellungsbereich Holz und lassen Sie sich von der Geschichte und den neuen Forschungen im Bereich des Gartenbaus im Land Sachsen-Anhalt inspirieren. Genießen Sie die Vielfalt der Ideen, die Sinnlichkeit der Gestaltung und den Duft der Blüten und lassen Sie sich mehr als 100-mal verzaubern.



TERMINE im APRIL 2006

15. April ab 10.00 Uhr

Eröffnung der 2. Landesgartenschau
Sachsen-Anhalts in Wernigerode

Texte & Fotos:

Landesgartenschau
Wernigerode 2006
GmbH -
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit



Weg mit Schmutz und Grau – Frühjahrsputz zur Gartenschau! Aufruf zum Frühjahrsputz der Stadt Wernigerode am 08. April 2006

Der Frühling hat in diesem Jahr sehr lange auf sich warten lassen. Fast drei Monate geschlossene Schneedecke, Glatteis und massenhaft Streugut haben in Wernigerode deutliche Spuren hinterlassen. Unter dem Motto: Weg mit Schmutz und Grau –

In den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass besonders die Mitglieder der Vereine sich für ihre Stadt engagieren. Sie motivieren Mitstreiter, kennen sich vor ihrer Haustür am besten aus und wissen, wo man ansetzen muss.



Frühjahrsputz zur Gartenschau! möchten wir - gemeinsam mit Ihnen, unseren Vereinen und Schulen in allen Stadtteilen einen Wernigeröder Frühjahrsputz durchführen. Machen Sie und Ihre Familie mit und helfen Sie so dabei Wernigerode den vielen Gästen zur Landesgartenschau als saubere und bunte Stadt zu präsentieren.

Die Stadtverwaltung hat in Vorbereitung für die diesjährige Frühjahrsputzaktion am Samstag, 8. April bereits viele Mitstreiter gewonnen. In einer großen Gemeinschaftsaktion für Jung und Alt wird wieder achtlos weggeworfenem Müll und Unrat im Stadtgebiet zu Leibe gerückt. Schirmherr der Aktion ist Oberbürgermeister Ludwig Hoffmann.

Aber auch Privatleute, Familien oder Nachbarschaften sind aufgefordert, den 8. April rot im Kalender anzustreichen und mitzuhelfen. Jeder, der mitmacht setzt ein positives Zeichen für ein sauberes Wernigerode und übernimmt ein Stück Mitverantwortung dafür. Ganz gleich, ob es die alte Einkaufstüte vor der eigenen Haustür oder die leere Zigarettenschachtel am Wegrand ist. Einfach bücken und entsorgen tut nicht weh. Wir möchten mit Ihnen gemeinsam ein Zeichen setzen! Ein Zeichen gegen die Verschmutzung unseres Stadtbildes, gegen wilden Müll und achtlos weggeworfene Verpackungen, Zigarettensammel und Kaugummis.

Viele Freiwillige und seit Jahren aktive Helfer haben bereits ihre Mithilfe angekündigt und werden dafür sorgen, dass unsere Stadt zum langersehnten Frühlingsanfang tatsächlich „frühlingsfrisch“ ist. Gesammelt werden kann überall - vor der eigenen Haustür, auf Spielplätzen, im öffentlichen Bereich von Gärten, Sportanlagen und an Straßenrändern.

Organisierte Aktionen werden am 8. April in der Zeit von 9 bis 12 Uhr an vielen Stellen der Stadt durchgeführt.

Am 8. April erfolgt auch die Komplexreinigung im Neubaugebiet „Harzblick“ über städtischen Bauhof. Dazu wird ein Halteverbot eingerichtet.

tet. Die Anwohner werden gebeten ihre Fahrzeuge unbedingt außerhalb des Wohngebietes zu parken, da zu Sicherung der Gesamtreinigung verbliebenen Fahrzeuge abgeschleppt werden müssen.

Eine Liste der alle Treffpunkte zum Frühjahrsputz finden Sie in diesem Amtsblatt.

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 654 329 (Frau Willgeroth). Hier können Sie sich auch für die genannten Großaktionen anmelden.

Machen Sie mit und helfen Sie dem Schmutz und Grau in unserer Stadt zu Leibe zu rücken.

(hü)



An vielen Stellen in der Stadt waren im vergangenen Jahr freiwillige Helfer unterwegs und haben den Müll vom Winter eingesammelt

Tag des offenen Denkmals 2006

Am 11. September findet in ganz Deutschland wieder der „Tag des offenen Denkmals“ statt. Dieser Tag bietet privaten Eigentümern, ehrenamtlichen Helfern und engagierten Vereinen ein Forum, um sich und ihre Arbeit der Öffentlichkeit vorzustellen.

Das bundesweite Thema des Denkmaltages 2006 lautet: „Rasen, Rosen und Rabatten – Historische Gärten und Parks“.

Wem kommen bei diesem Thema nicht die weitläufigen herrschaftlichen Schlossparks oder Klostergärten mit ihren gepflegten Anpflanzungen und dem reichem Baumschmuck in den Sinn. Der Denkmaltag soll jedoch auch genutzt werden, um private Gärten, Friedhöfe oder besondere öffentliche bzw. sonst nicht zugängliche Parkanlagen vorzustellen.

Bereits im Mittelalter haben die Menschen Gärten besessen. Der Bauerngarten war ein umzäuntes Stück Ackerland, das dem Anbau von Nutzpflanzen diente. Seine Form war durch die Beete und den Verlauf des Zaunes vorgegeben. In der folgenden Zeit entstanden bürgerliche Gärten, die ihre Vorbilder in den mondänen adligen Garten- und Parkanlagen suchten, z.B. schmuckvolle von kleinen Hecken eingerahmte Beete und Gärten. Für den Denkmaltag bietet sich an, die geschichtlichen Hintergründe und Besonderheiten der privaten Gärten vorzustellen.

Als Orte der Ruhe und der Meditation spielen Friedhöfe eine wichtige Rolle. Am Tag des offenen Denkmals lohnt es sich, einmal unter dem besonderen Blickwinkel des Grünedenkmals, mit historischen Friedhofsanlagen auseinander zu setzen.



Architektur und Parkanlagen bilden oft ein Ensemble. Zum Schutz vor Regen oder als Orte romantischer Rendezvous fanden Pagoden oder Pavillons als Lustbauten Einzug in die Anlagen. Orangerien in Schlossparks sind heute noch ein Blickfang. Sie boten Platz für die Überwinterung exotischer Pflanzen, aber auch für Ausstellungen und Bankette.

Letztendlich soll mit dem diesjährigen Motto die Geschichte von Grünanlagen, aber auch ihr heutiges Erscheinungsbild und der denkmalpflegerische Umgang mit ihnen besondere Aufmerksamkeit erfahren.

Um den Tag des offenen Denkmals so vielschichtig und interessant wie möglich zu gestalten, sind alle interessierten Bürger, aber auch Schulen und Vereine aufgefordert, Einheimischen und Gästen einen Blick in die abwechslungsreiche und interessante Geschichte unserer Stadt und ihrer Ortsteile zu geben. Besonders über die Vorstellung sonst nicht öffentlich zugänglicher Gärten und Grünflächen, aber auch über die Beteiligung mit Diavorträgen, Stadtrundgängen oder Ausstellungen zum Motto dieses Jahres würde ich mich freuen.

Natürlich sind nicht nur die Eigentümer von besonderen Gärten aufgefordert sich an diesem Tag zu beteiligen, sondern die Öffnung eines jeden Denkmals

in der Stadt und den Ortsteilen stellt eine Bereicherung für den Tag des offenen Denkmals dar.

Da alle Gebäude und Gärten, die an diesem Tag öffnen, extra bekannt gemacht werden, möchte ich Sie herzlich einladen, in die Vorbereitung für den „Tag des offenen Denkmals“ einzusteigen und mir Ihre Anschrift, das Objekt, die Öffnungszeiten sowie Ihre Telefonnummer mitzuteilen.

Ihre Anmeldung reichen Sie bitte bis zum 12. Mai an die Stadt Wernigerode

Goethestraße 1, Stadtplanungsamt, Frau Vehlhaber, Zi. 005, Tel.-Nr. 03943. 654630, 38855 Wernigerode.

(Foto: M.Bein)

Ferienspaß im Pulverschnee

Der 07.02.06 sollte für eine Kindergruppe aus dem Center ein Ferienerlebnis ganz besonderer Art werden. Um 10.00 Uhr standen zwei Busse vor dem Center und luden 9 Kinder, dazu Tagesverpflegung und gute Laune ein und fuhren in die Skihütte nach Drei-Annen-Hohne.

chen für alle und natürlich fehlten auch die Natschereien nicht.

Nach der Erwärmung und Stärkung fanden sich alle im Gruppenraum zum Spielen ein. Nach einer Spielrunde wollten alle noch mal zum Rodeln. Während die Kinder im Schnee herumtobten, räum-



Am Ziel angekommen wurde alles gemeinsam ausgeladen und Karin beschäftigte sich sofort mit der Zubereitung des Mittagessens. Es gab Spaghetti Bolognese. Bei allen Kindern der absolute Renner. Damit auch der nötige Appetit vorhanden war, hatte Birgit gleich nach Ankunft die Schlitten bereit gestellt und im Nu waren alle Kinder zum Rodeln am nächstgelegenen Hang verschwunden. Um 12.00 Uhr wurde dann gegessen, denn um 12.30 Uhr sollte es für alle eine Überraschung geben.

Pünktlich um 12.30 Uhr standen zwei Pferde der Nationalparkverwaltung vor der Hütte und zwei Mitarbeiter des Forstamtes spannten jeweils fünf Schlitten hinter ein Pferd und ab ging die Post. Teils im Galopp, teils in Schlangenlinien durch den Tiefschnee erlebten alle eine Schlittenpartie vom Feinsten. Über eine Stunde fuhren wir durch den herrlich verschneiten Harzwald und die Kinder waren begeistert. Trotzdem es kalt und windig war, kamen keine Klagen, im Gegenteil, es hätte noch länger gehen können. Wieder angekommen in der Skihütte gab's heißen Tee und Ku-

ten Birgit und Karin die Hütte auf und machten die Busse startklar für die Rückfahrt um 17.30 Uhr. Pünktlich um 18.00 Uhr erreichten alle wieder gesund, aber leicht tropfend den Parkplatz am Center, wo sie von Eltern und Großeltern in Empfang genommen wurden.

Für alle war es ein erlebnisreicher und sicher unvergesslicher Ferientag. Dem Forstamt gilt unser ganz besonderer Dank für die Unterstützung.

(Team Stadtjugendpflege)



Hüttenfreizeiten der Jugendtreffs Silstedt und Benzingerode

Nach wie vor sind Skihüttenfreizeiten im Oberharz sehr beliebt. So fuhren im Dezember vom Jugendtreff Silstedt 18 Jugendliche, im Januar 10 Jugendliche vom Jugendtreff Benzingerode und 12 Jugendliche vom Jugendtreff Silstedt zur Skihütte. Zu den Höhepunkten zählen immer wieder das gemeinsame Kochen und Essen, Wanderungen, Rodeln und Lagerfeuer. Die dabei aufkommende Romantik und gute Laune sind immer wieder ein wichtiger Aspekt der Gruppenbildung. Die Abende werden mit gemeinsamen Spielen, Gesprächen und kleinen Wettkämpfen gestaltet. Natürlich ist auch immer etwas Party angesagt. Auch für individuelle Gespräche findet sich viel Zeit. Diese ist wichtig, um sich auch über Sorgen und Nöte, aber auch über freudige Ereignisse auszutauschen.

Vor allem wurden die Freizeiten gerne angenommen und wir hoffen, dass es noch viele schöne Stunden dort am Hohnkopf geben wird.

(Stadtjugendpflege)

Ferienfahrt ins „Phaeno-Haus“ nach Wolfsburg

Die Stadtjugendpflege lud alle interessierten Kinder und Jugendlichen der Stadt Wernigerode zu einem Tagesausflug ins „Phaeno-Haus“ ein. Mit Spannung und großen Erwartungen ging es am 09.02.2006 dann endlich los.

Das Haus, das schon durch seine ungewöhnliche futuristische Bauweise Interesse erweckt, verbirgt eine riesengroße Welt voller Experimente. Für die Kinder und Jugendlichen hieß es nicht wie üblich: Nichts anfassen, nur anschauen und bestaunen!! Nein – im Gegenteil – in diesem Haus wird aufgefordert zum Anfassen und zum Experimentieren.

Für unsere 15 begeisterten Forscher eine willkommene Einladung. An 250 Experimentierstationen konnten sie auf den verschiedensten Gebieten – Materie, Mikro-Makro, Bewegung, Wind und Wetter, Energie, Leben, Licht und Sehen – tüfteln und entdecken. „Learning by doing“ ist das Motto, um die Welt zu entdecken, zu verstehen und zu begreifen. Leider verging die Zeit wie im Fluge, doch am Ende waren sich alle einig, es hat sich gelohnt und allen sehr viel Spaß gemacht.

Veranstaltungen der Jugendtreffs der Stadtjugendpflege im April 2006

Jugendclub Center

Benzingeröder Chaussee 1 – Tel. 22291

Öffnungszeiten:

Montag	14.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 20.00 Uhr
Freitag	14.00 – 22.00 Uhr
Samstag, 01. und 29.04.2006	15.00 – 20.00 Uhr

Tägliche Kinderzeit:

15.30 – 17.30 Uhr obere Etage

Montag	Töpfern
Dienstag	Kreativangebote
Mittwoch	Kochen und Backen
Donnerstag	Sportliches
Freitag	Musikalisches
Samstag	Spieletag

Besondere Angebote:

- 04.04.06 Wir gestalten einen Osterkranz
- 07.04.06 Osterbräuche aus aller Welt
- 11.04.06 Bommeltiere werden gefertigt

13.04.06 Wir gestalten ein Oster-Mobile

19.04.06 Osterbrot aus eigener Herstellung

28.04.06 Fest der Sinne

Angebote Jugendarbeit:

07. und 08.04.06 Skihüttenfreizeit Drei-Annen-Hohne Teilnehmerbeitrag: 10,00 €

13.04.06 17.00 Uhr Pizza-Brot für „Alle“

18.04.06 ab 16.00 Uhr Wer ist der Beste? Clubinternes Dart-Turnier

21.04.06 Wer gewinnt den Pokal? Tischtennisturnier in Benzingerode

25.04.06 18.00 Uhr Gesprächsrunde zur Wahl eines neuen Clubrates

Offene Angebote:

Billard, Tischtennis, Dart, Kickern, Fitness, Internet u. v. m.

Jugendclub Harzblick

Heidebreite 8 – Tel. 633661

Öffnungszeiten:

Kinderzeit

Montag	14.00 – 16.00 Uhr Spielworkshop
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr Kreativworkshop
Mittwoch	14.00 – 16.00 Uhr Kreativworkshop
Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr Kochen
Freitag	14.00 – 16.00 Uhr Exkursionen

Jugendarbeit

Montag	16.00 - 21.00 Uhr offene Angebote
Dienstag	16.00 - 20.00 Uhr Fußballhallenzeit
Mittwoch	16.00 - 20.00 Uhr Spielworkshop
Donnerstag	16.00 - 21.00 Uhr Kochen
Freitag	16.00 - 21.00 Uhr Projektarbeit + Fußballhallenzeit

Samstag, 01.04.06; 15.04.06; 29.04.06
15.00 – 21.00 Uhr

Fußballhallenzeit: dienstags von 17.30 – 19.00 Uhr, freitags von 20.00 – 21.00 Uhr

Besondere Angebote:

- 04.04.06 14.00 – 16.00 Uhr „Wir basteln Osterhasen aus Holz“
- 17.00 – 19.00 Uhr Fußballhallenzeit
- 06.04.06 17.00 Uhr „Wir backen Pizzabrot“ – Unkosten: 0,25 €



Jugendclub Harzblick

07.04.06 14.00 Uhr Frühjahrsputz mit anschließendem Grillen für die fleißigen Helfer
20.00 – 21.00 Uhr Fußballhallenzeit
10.04.06 14.00 Uhr „Wir basteln kleine Osteranhänger“
11.04.06 Ausflug zur Skihütte mit dem Hort Harzblick
12.04.06 17.00 Uhr Sportlicher Dreikampf (Tischtennis, Dart, Kicker) – Startgeld: 1,00 €
13.04.06 16.00 Uhr „Schnell gebacken und heiß geliebt“ – Waffeln backen – Unkosten 0,25 €
18.04.06 14.00 – 16.00 Uhr „Wir basteln Perlenketten aus Papier“
17.30 – 19.00 Uhr Fußballhallenzeit
20.04.06 15.00 Uhr Wir besuchen die Landesgartenschau – Unkosten 1,00 €
21.04.06 17.00 Uhr Tischtennisturnier in Benzingerode – Startgeld: 1,00 €
20.00 – 21.00 Uhr Fußballhallenzeit
25.04.06 14.00 Uhr Kleine Künstler ganz groß – kreative Pustebilder
17.30 – 19.00 Uhr Fußballhallenzeit
27.04.06 15.00 Uhr „Toast überbacken“ – Unkosten: 0,25 €
20.00 – 21.00 Uhr Fußballhallenzeit

Jugendcafé

Klintgasse 6 – Tel. 654-174

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 15.00 – 20.00 Uhr
Freitag 18.00 – 24.00 Uhr

Jugendtreff Silstedt

Hauptstraße 26 a, Silstedt – Tel 249752

Öffnungszeiten:

Montag 14 – 21 Uhr sozialpäd. Betreuung
Mittwoch 14 – 21 Uhr sozialpäd. Betreuung
Donnerstag 16 – 21 Uhr Selbstverwaltung
Freitag 14 – 22 Uhr sozialpäd. Betreuung
Sonabend 16 – 22 Uhr Selbstverwaltung
jeden Montag 18.30 – 20.00 Uhr Turnhalle Silstedt, Ballspiele

03.04.06 18.30 – 20.00 Uhr Turnhalle Silstedt
05.04.06 18.00 – 19.00 Uhr Wir kochen Nudeln (Beitrag: 0,50 €)
07.04.06 17.00 – 20.00 Uhr Rommé-Turnier (Beitrag: 0,50 €)
10.04.06 18.30 – 20.00 Uhr Turnhalle Silstedt
12.04.06 17.00 – 20.00 Uhr Drei-Kampf JT Silstedt (Beitrag: 0,50 €)
19.04.06 19.00 – 21.00 Uhr Ausheulstunde, Zeit für Persönliches
21.04.06 17.00 – 22.00 Uhr Tischtennis-Turnier
Pokal der Stadtjugendpflege Wernigerode in Benzingerode (Beitrag: 0,50 €)

24.04.06 18.30 – 20.00 Uhr Turnhalle Silstedt
26. / 28.04.06 16.00 – 19.00 Uhr Frühjahrsputz
Kirchengelände und Jugendtreff -entsprechend Wetterlage mit Angrillen (Beitrag: 1,00 €)

Jugendtreff Benzingerode

Schützenplatz, Benzingerode – Tel. 24 97 16

Öffnungszeiten:

Dienstag 16 – 21 Uhr sozialpäd. Betreuung
Donnerstag 16 – 21 Uhr sozialpäd. Betreuung
Sonabend, 08.04.06 und 22.04.06 16.00 – 22.00 Uhr sozialpäd. Betreuung
jeden Montag 18.30 – 20.00 Uhr Möglichkeit Teilnahme Turnhalle Silstedt - Ballspiele
03.04.06 18.30 – 20.00 Uhr Turnhalle Silstedt, Ballspiele
04.04.06 18.00 – 19.00 Uhr Wir kochen Nudeln (Beitrag: 0,50 €)
06.04.06 18.00 – 20.00 Uhr Rommé-Abend
12.04.06 17.00 – 20.00 Uhr Drei-Kampf im Harzblick (Beitrag: 0,50 €)
13.04.06 16.00 – 20.00 Uhr Wir pflegen unseren Fußballplatz – mit anschließendem Angrillen (Beitrag: 1,00 €)
20.04.06 18.00 – 20.00 Uhr Spieleabend
21.04.06 17.00 – 22.00 Uhr Tischtennis-Turnier um den Pokal der Stadtjugendpflege in Benzingerode (Beitrag: 0,50 €)
27.04.06 16.00 – 20.00 Uhr Wir pflegen unser Außengelände – mit anschließendem Grillen (Beitrag: 1,00 €)

Änderung von doppelten Straßennamen

Nach mehrmonatiger Diskussion in den Ausschüssen des Stadtrates und in den Ortschaftsräten wurden Vorschläge zur Änderung doppelter Straßennamen erarbeitet. Und vom Stadtrat in seiner Sitzung am 16. Februar beschlossen. Der Großteil der Namensvorschläge bezieht sich auf örtliche Gegebenheiten, wie zum Beispiel Am Bauplatz, Reddeberweg oder Gartenbreite. Bezugnehmend auf Wernigerodes Partnerstädte wurde für den Platz vor dem Finanzamt der Name Heltauer Platz vorgeschlagen und bestätigt. Auch die Umbenennung der Clara-Zetkin-Straße in der Kernstadt in Hallbauerstraße fand Zustimmung.

Mit dieser Umbenennung ehrt die Stadt Wernigerode einen ihrer bedeutenden Künstler. 1900 in Wernigerode geboren studierte er nach dem ersten Weltkrieg in Weimar Malerei. Schon seine frühen Grafiken aus dem Harz fanden breite Anerkennung. Etwa ab 1930 befasste er sich mit der Ölmalerei, die in seinen letzten Lebensjahren den Schwerpunkt seines Schaffens bildete.

Marianne Hallbauer kam aus einer alten Hallenser Künstlerfamilie. Sie studierte Buchbinderei und Weberei, und war bereits examinierte Zeichenlehrerin als sie ein zusätzliches Studium in Weimar aufnahm. Dort lernte sie Christian Hallbauer kennen und lieben. Im zweiten Weltkrieg gingen die Hallbauers nach Norwegen ins Exil.

Christian malte bis an sein frühes Ende 1954 die norwegische Landschaft, die er, ohne den Harz vergessen zu können, lieben gelernt hatte. Seine Frau wurde durch die Ausmalung von Kirchen, durch ihre Aquarelle und viele Reiseberichte in Wort und Bild bekannt. Noch mit 70 Jahren reiste sie zeichnend und malend ein Vierteljahr durch China. Als sie 1991 starb, nannte eine führende norwegische Zeitung sie die große alte Dame der norwegischen Malerei.

Stadt Wernigerode

Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 16. Februar 2006 nachfolgende Änderungen von Straßennamen in der Kernstadt und den Ortsteilen beschlossen.

Die in den Anlagen aufgeführten Änderungen und Neubenennungen von Straßennamen einschließlich der Änderungen von Hausnummern in der Kernstadt und in den Ortsteilen gelten mit Wirkung vom 1. Juli 2006.

Straßenname alt	Ortsteil/ Kernstadt	Straßenname neu
Am Wasser	Silstedt	Mühlenstraße
Am Wasser	Minsleben	belassen
Bahnhofstraße	Minsleben	Reddeberweg
Bahnhofstraße	Wernigerode	Bahnhofstraße
Clara-Zetkin-Straße	Silstedt	belassen
Clara-Zetkin-Straße	Wernigerode	Hallbauerstraße
Feldstraße	Silstedt	Börstedter Straße
Feldstraße 1		Am Bauplatz 1
Kaufhalle (bisher keine Hausnummer)		Am Bauplatz 2
Feldstraße 2		Am Bauplatz 3
Feldstraße	Wernigerode	belassen
Gartenstraße	Minsleben	Gartenbreite
Gartenstraße	Wernigerode	belassen
Hauptstraße	Silstedt	Harzstraße
Hauptstraße 1		Steinesche 4c
Hauptstraße	Minsleben	belassen
Kirchestraße	Wernigerode	belassen
Kirchestraße	Silstedt	Eichenweg
Kirchestraße 16		Am Bauplatz 8
Kirchestraße 14		Am Bauplatz 10
Kirchestraße 14 a		Am Bauplatz 9
Kirchestraße 15		Am Bauplatz 11
Kirchestraße 29		Am Bauplatz 4
Mittelstraße	Benzingerode	Mitteltor
Mittelstraße	Wernigerode	belassen
Plan	Benzingerode	belassen
Plan	Silstedt	Am Plan
Schützenstraße	Benzingerode	Schützendor
Schützenstraße	Silstedt	belassen
Wasserstraße	Benzingerode	belassen
Wasserstraße	Wernigerode	Ligusterweg
Wernigeröder Straße	Benzingerode	belassen
Wernigeröder Straße	Minsleben	Petersberg
Wolfsholz	Wernigerode	neue Hausnummer von 208 in Nr. 5
Wolfsholz	Silstedt	belassen
unbenannte Straße	Benzingerode	Am Stapenberg
Bahnhofstraße 16		Heltauer Platz 1
Bahnhofstraße 18		Heltauer Platz 2

Schriftstellerin (und Verlegerin) Dorothea Iser zu Gast in der Senioren- Schreibwerkstatt



Trotz des Schneegestöbers fand Frau Dorothea Iser nach Lesungen vor Schülern im Gymnasium Stadtfeld am 09.03.06 noch den Weg in die Seniorenbegegnungsstätte. Schnell war durch ihre herzliche, aufgeschlossene Art der Kontakt zu allen Mitgliedern hergestellt. Nachdem sie selbst einige Beispiele aus ihrem neuen Lyrik-Band „Glücksfall“ vorgelesen hatte, waren viele bereit, auch die eignen li-

terarischen Texte zur Diskussion zu stellen. Im lebhaften Gespräch wurde dann gemeinsam daran gearbeitet, so dass am Schluss alle mit der sprachlichen Gestaltung und der Wirkung zufrieden waren. Es war ein sehr gelungener Nachmittag.

Der nächste Termin wird am Dienstag, dem 04.04.06 um 15.00 Uhr sein.

Arbeit mit dem Offenen Kanal für SeniorInnen

Der Offene Kanal bietet in Zusammenarbeit mit der Seniorenbegegnungsstätte der Stadt Wernigerode eine Arbeitsgemeinschaft für SeniorInnen an.

Hier besteht die Möglichkeit unter fachlicher Anleitung von Frau Sabine Bober und anderen Mitarbeitern des Offenen Kanals kleine Filme zu produzieren, die auch dort gesendet werden können.

Interessierte sind hierzu am Donnerstag, dem 30. April um 10:00 Uhr zu einem ersten Treffen in die Seniorenbegegnungsstätte, Steingrube 8 eingeladen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer: 03943/605044.

Schwimm- und Fitnessstag für Senioren

Im Rahmen der Frühjahr – Seniorentage 2006 der Stadt Wernigerode organisiert die Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e. V. wieder den beliebten Schwimm- und Fitnessstag für Senioren.

Aus terminlichen Gründen kann diese Veranstaltung in der Schwimmhalle Wernigerode nur in den Osterferien durchgeführt werden.

Am Mittwoch, den 12. April 2006, ist die Schwimmhalle von 10 Uhr – 13 Uhr ausschließlich für die sportliche Betätigung der Seniorinnen und Senioren geöffnet.

Geboten wird wieder die Wassergymnastik und Rückenschule unter fachlicher Anleitung, Rücken- und Nackenmassagen, kosmetische Anwendungen und Blutdruckmessung. Das Obst- und Salatbuffet mit Erfrischungsgetränken lädt zur Stärkung ein. Dank einer Spende der Gebäude- und Wohnungsbau-Gesellschaft mbH (GWW) an die Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e. V. beträgt der Eintrittspreis einschließlich aller angebotenen Leistungen nur 4 €.

Der Vorverkauf erfolgt ab Montag, den 03.04.2006

- in der Seniorenbegegnungsstätte, Steingrube 8 (Tel. 03943 / 605044) montags – donnerstags von 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr, freitags 9 – 12 Uhr
- im Frauenförderzentrum, Oberpfarrkirchhof 14 (Tel. 03943 / 626012) montags – donnerstags von 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
- am Montag, den 03.04.2006 im Clubraum Am Barrenbach 6 von 10 – 12 Uhr
- am Dienstag, den 04.04.2006 im Reiseclub der Volkssolidarität, Albert – Bartels – Str. 30, von 10 Uhr – 14 Uhr

Restkarten sind an der Tageskasse am 12. April 2006 noch zu erhalten.

Seniorentage der Stadt Wernigerode im April 2006

Kartenvorverkauf ab 3. April



Die Tanz-Tee-Veranstaltung während der Seniorentage 2005 fand großen Anklang

Auch in diesem Jahr stehen wieder drei Veranstaltungen im Rahmen der Seniorentage zur Auswahl. Der Schwimm- und Fitnessstag, organisiert von der Seniorenvertretung gehört nun schon zu den Klassikern. Vergnügen verspricht die Theateraufführung der Laienspielgruppe Silstedt mit dem Titel „Das elfte Gebot“. Einem ernsteren Thema widmet sich die Podiumsdiskussion mit dem Oberbürgermeister und den Wernigeröder Stadträten.

Der **Kartenvorverkauf** für die Seniorentage beginnt am Montag, dem 03. April 2006 in der Seniorenbegegnungsstätte, Steingrube 8, Telefon: 03943/605044

Montag bis Donnerstag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Restkarten sind an der Tageskasse erhältlich

Die Veranstaltungen:

Mittwoch, 12. April 2006

Schwimm- und Fitnessstag

(unterstützt von der GWW)

Zeit: 10:00 bis 13:00 Uhr

Ort: Schwimmhalle Wernigerode (Weinbergstraße)

Angebote: Wassergymnastik, Rückenschule, Rücken- und Nackenmassage, kosmetische Anwendungen, Blutdruckmessung, Saunabesuch, Obst- und Salatbar mit Erfrischungsgetränken

Veranstalter: Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e.V.

Eintritt: 4,00 €

Sonntag, 23. April 2006

Theateraufführung „Das elfte Gebot“

Die Laienspielgruppe des Silstedter Bauerntheaters spielt unter der Leitung von Karl - Heinz Mänz.

Beginn: 15:00 Uhr

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: 3,00 €

Begrüßung durch den Oberbürgermeister Herrn Ludwig Hoffmann

Montag, 24. April 2006

Podiumsdiskussion „Ist Wernigerode für Senioren eine lebens- und liebenswerte Stadt?“

Der Oberbürgermeister und Stadträte diskutieren zu diesem Thema.

Beginn: 15:00 Uhr

Ort: Seniorenbegegnungsstätte, Steingrube 8

Eintritt: frei Bitte kostenlose Karten über den Kartenvorverkauf erwerben!

Veranstaltungen der Seniorenbegegnungsstätte, Steingrube 8 – Monat April 2006

03.04.06		14.30 Uhr	Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene	14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Klönnachmittag
9.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Fortgeschrittene	14.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Fortgeschrittene	14.00 Uhr	Wandergruppe der ehemaligen Lehrer
14.00 Uhr	Sudetendeutsche – Vorstand				
14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Klönnachmittag	11.04.06		21.04.06	
14.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Singgemeinschaft	10.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Gymnastik	9.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Töpfern
14.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Fortgeschrittene	11.00 Uhr	Kontakteverein – Kreativkreis	10.00 Uhr	Weißer Ring – Sprechtag
		14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Seniorentanz / Gruppe 2		
		14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Hörgeschädigte		Seniorentage vom 23.04. – 25.04.2006
04.04.06		12.04.06		26.04.06	
10.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Gymnastik	11.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Anfänger	11.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Anfänger
10.00 Uhr	Kontakteverein – Kreativkreis	14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Blinde und Sehe-schwache	14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Kreativgruppe
14.30 Uhr	SPD – AG 60 plus	14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Kreativgruppe	14.30 Uhr	Selbsthilfegruppe Diabetiker
14.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Seniorentanz / Gruppe 1	15.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete	15.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
15.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Schreibwerkstatt			16.00 Uhr	Weißer Ring – Sprechzeit
05.04.06		13.04.06		27.04.06	
9.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Seniorentanz / Fortgeschrittene	10.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Nordic Walking	10.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Laienspielgruppe
11.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Anfänger	10.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Laienspielgruppe	10.45 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Fortgeschrittene
14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Naturfreunde	10.45 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Fortgeschrittene	14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Klönnachmittag
14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Kreativgruppe	14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Klönnachmittag	14.00 Uhr	Deutsche Beamte – Vorstand
15.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete	14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe – Rollifahrer	19.30 Uhr	Hospizverein – Gesprächsgruppe Verwaiste Eltern
16.00 Uhr	Weißer Ring – Sprechtag	18.04.06		28.04.06	
17.00 Uhr	Hospizverein – Trauernde Angehörige	10.00 Uhr	Kontakteverein – Kreativkreis	10.00 Uhr	Weißer Ring – Sprechzeit
06.04.06		10.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Gymnastikgruppe		Weitere Veranstaltungen im Haus Steingrube 8
10.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Instrumental-kreis	14.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Seniorentanz / Gruppe 1		Diakonisches Werk Halberstadt – Freiwilligenagentur
10.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Nordic Walking / Treff Lustgarten	19.04.06			mittwochs von 10.00 – 12.00 Uhr Sprechzeit Telefon: 265050
10.45 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Fortgeschrittene	11.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Anfänger		Hospizverein Wernigerode e. V.
14.00 Uhr	Volkssolidarität – Ortsgruppe 10	14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Naturfreunde		Sprechzeiten montags – donnerstags von 10.00 – 16.00 Uhr
14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Klönnachmittag	14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Kreativgruppe		Gesprächskreis für trauernde Hinterbliebene mittwochs 05.04.2006 und 19.04.2006 jeweils 17.00 Uhr
14.00 Uhr	Gehörlosenverband - Gehörlosenberatung	15.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete		Gesprächskreis für verwaiste Eltern Donnerstag, 27.04.2006 um 19.30 Uhr Telefon: 0175/6808074
07.04.06		16.00 Uhr	Weißer Ring - Sprechzeit		
10.00 Uhr	Weißer Ring – Sprechzeit	17.00 Uhr	Hospizverein – Gesprächsgruppe trauernde Angehörige		
10.04.06		20.04.06			
9.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Fortgeschrittene	10.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Instrumentalgruppe		
14.00 Uhr	Stadt Wernigerode – Klönnachmittag	10.45 Uhr	Stadt Wernigerode – Englisch / Fortgeschrittene		
14.30 Uhr	Stadt Wernigerode – Singgemeinschaft				

LEB „Kontakte-Gruppen“

Breite Straße 84, 38855 Wernigerode, Tel. 557910 · Veranstaltungsplan Monat April 2006

Montag, 03.04.

10.00 Uhr Alte Handarbeitstechniken
14.30 Uhr Kreativkreis

Dienstag, 04.04.

14.30 Uhr Gehirntraining im Alltag

Mittwoch, 05.04.

10.00 Uhr Fragen zur Zeit - Frühstücksrunde
14.30 Uhr Mixgetränke aus Obst und Gemüse mit Frau Hubertine Ende

Montag, 10.04.

10.00 Uhr Alte Handarbeitstechniken
14.30 Uhr Kreativkreis

Mittwoch, 12.04.

10.00 Uhr Fragen zur Zeit - Frühstücksrunde

Montag, 24.04.

10.00 Uhr Alte Handarbeitstechniken
14.30 Uhr Kreativkreis

Mittwoch, 26.04.

10.00 Uhr Fragen zur Zeit - Frühstücksrunde
14.30 Uhr „Von Arendsee bis Zeitz“
Lichtbildervortrag Herr Wolfgang Grothe

Donnerstag, 27.04.

Wandern

Änderungen vorbehalten!

Am Schlossberg wurden historische Aussichtspunkte wiederhergerichtet und laden zum Verweilen ein



von der Schlossallee über den Lustgarten zum Waldgebiet „Charlottenlust“



vom Blumeweg auf die Liebfrauenkirche



vom Blumeweg zum Ratskopf



vom Efeuhaus zum Brocken (leider wolkenverhangen)



vom Forellenbrunnen zur Johanniskirche



vom Gedenkstein „von Hoff“ am Blumeweg zur Sprungschanze im Zwölfmorgental



vom Annaweg zum Brocken (leider auch wolkenverhangen)



vom Blumeweg auf die Innenstadt



vom Agnesberg über das Schloss zum Ratskopf

Stadt Wernigerode Informationen und Bekanntmachungen

Osterfeuer 2006 – Brauchtumpflege in den Städten und Gemeinden

Osterfeuer sind durch den Veranstalter formlos schriftlich vor Beginn des Aufbaus beim Ordnungsamt der Stadt Wernigerode oder in den Geschäftsstellen der Ortsteile Silstedt, Benzingeroode und Minsleben bis zum 31. März 2005 anzuzeigen. Die Anzeige sollte folgende Informationen beinhalten: geplanter Standort des Osterfeuers
Zeitpunkt (Datum und Uhrzeit)
Veranstalter/Verantwortlicher (Name und Anschrift)

Zu beachten ist, dass das Osterfeuer nicht am Karfreitag abgebrannt werden darf, da dieser laut § 2 Ziffer 3 des Feiertagsgesetzes des Landes Sachsen – Anhalt in der derzeit geltenden Fassung, zu den staatlich anerkannten Feiertagen zählt und zusätzlich unter erhöhtem Schutz steht. Jeder Veranstalter eines uns zur Anzeige gebrachten Osterfeuers erhält im Vorfeld ein Merkblatt mit entsprechenden Empfehlungen für die ordnungs-

gemäße Durchführung eines Brauchtumfeuers. Um Problemen vorzubeugen bitten wir diese Richtlinien zu beachten.

Nähere Informationen erhalten Sie dazu im Ordnungsamt der Stadt Wernigerode, Nicolaiplatz 1, Frau Willgeroth, Tel. 654 329.

(Willgeroth, Umweltordnung)

Ausbau von Grundstückszufahrten im Stadtgebiet von Wernigerode

Seit dem Inkrafttreten des Dritten Investitionserleichterungsgesetzes vom 20.12.2005 bedarf die Errichtung, Änderung oder Aufstellung bestimmter baulicher Anlagen nicht mehr einer Baugenehmigung. Dazu gehören unter bestimmten Bedingungen auch eingeschossige Gebäude, Garagen, überdachte Stellplätze und weitere Anlagen.

Gemäß Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) ist die Zufahrt innerhalb der geschlossenen Ortslage erlaubnisfrei.

Das verleitet leider zahlreiche Bauherren zu der falschen Schlussfolgerung, dass für die Herstellung der Zufahrt im öffentlichen Bereich – also von der öffentlichen Fahrbahn bis zur Grundstücksgrenze ihres Privatgrundstücks – keine Regeln gelten. Das ist jedoch nicht der Fall.

Nach § 18 Abs. 4 Satz 1 und 2 sowie § 22 StrG LSA ist die Zufahrt so zu errichten und zu erhalten, dass sie den Anforderungen der Sicherheit und Ordnung sowie den anerkannten Regeln der Technik genügt. Arbeiten an der Straße (einschließlich Geh- Radwege und Seitenbereiche sowie Straßenbegleitgrün) bedürfen grundsätzlich der Zustimmung der Straßenbaubehörde und dürfen nur von zugelassenen Fachfirmen ausgeführt werden.

Auch wenn eine Genehmigung des Bauordnungsamtes des Landkreises nicht vorgeschrieben wird, ist ein formloser Antrag zum Ausbau der Grundstückszufahrt bei der Stadt Wernigerode, Dezernat für Bauwesen, Tiefbauamt, Goethestraße 1 erforderlich.

Notwendig sind Angaben zu:
Lage der Zufahrt (Lageplan M: 1:500)

- gewünschte Breite (Normalbreite der Bordabsenkung: 4,00 m)
- als Zufahrt für Fahrzeuge bis 2,8 t zulässiges Gesamtgewicht
- als Zufahrt für Fahrzeuge über 2,8 t zulässiges Gesamtgewicht

Bei Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen erteilen wir dann unsere Zustimmung mit entsprechenden Auflagen.

Im konkreten Fall sind die Auflagen abhängig vom bisherigen Ausbauzustand der Fläche, von der Lage innerhalb der Stadt und geplanten Ausbaumaßnahmen in dem betreffenden Bereich, wobei die für den Antragsteller langfristig vorteilhafteste Variante favorisiert wird.

Zu den üblichen Auflagen gehören Angaben zur Herstellung des erforderlichen Unterbaus und der Art der Oberflächenbefestigung. Das von den befestigten Flächen anfallende Niederschlagswasser ist gemäß §§ 150 Abs. 4 und 151 Abs. 3 WG LSA ohne Beeinträchtigung der Allgemeinheit zu beseitigen. Vorhandene Hochborde sind durch Rundborde zu ersetzen. Unzulässig ist das Abflexen oder Abschneiden der Borde, da dadurch die Stabilität der Borde nicht mehr gewährleistet ist sowie das Überbrücken der Bordhöhe durch Rohre oder Ähnliches, da dadurch sowohl der Verkehrsfluss als auch die Entwässerung beeinträchtigt wird. (Unter Umständen muss der Verursacher solcher Beeinträchtigungen mit einer Ordnungsstrafe rechnen.) Zum leichteren Ein- und Ausfahren sind die Zufahrtsflächen in Trapezform zu gestalten. Evtl. vorgesehene Torflügel dürfen nicht in den öffentlichen Bereich aufschlagen.

Sämtliche Arbeiten im öffentlichen Bereich sind von einer Fachfirma auszuführen (einschließlich Einholung der erforderlichen Schachtscheine der Versorgungsträger) und gehen zu Lasten des Antragstellers. Das umfasst die Aufwendungen, die erforderlich sind, um den vor Anlage der Zufahrt vorhandenen Zustand der öffentlichen Verkehrsfläche den erhöhten Anforderungen einer Zufahrt anzupassen. So ist z. B. ein Gehweg mit einer Oberflächenbefestigung aus in Sand verlegten Gehwegplatten oder mit Mosaikpflasterung nicht geeignet, einer Befahrung mit Pkw auf Dauer standzuhalten.

Vor Beginn der Bauarbeiten ist durch die beauftragte Baufirma ein Aufbruchartrag für die betroffene öffentliche Fläche an das Tiefbauamt der Stadt Wernigerode zu stellen, sowie eine Genehmigung zum Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum beim Straßenverkehrsamt bzw. Ordnungsamt zu erwirken.

Für die Bearbeitung des Zufahrtantrages wird entsprechend der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt eine Gebühr erhoben.

Im Zuge von grundhaften Straßenausbaumaßnahmen wird die Anlage von Zufahrten natürlich bei der Planung berücksichtigt. Sollten sich also Änderungswünsche ergeben, besteht im Rahmen des Auslageverfahrens die Möglichkeit, Änderungen und neue Zufahrten zu beantragen. In diesem Fall ist der Ausbau der Zufahrt Teil der Gesamtbaumaßnahme und wird entsprechend abgenommen und abgerechnet. Eine Bearbeitungsgebühr wird dabei nicht erhoben.

(Lukaschik)

Bekanntmachung

**Durchführung des Erörterungstermins im Rahmen des Anhörungsverfahrens
Anhörungsverfahren im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für SPNV-Strecke Halle – Halberstadt – Vienenburg, 3. Baustufe Halberstadt (e) – Vienenburg (a), Streckenerweiterung km 16,3+00 – Vienenburg (a) einschließlich Bahnhof Ilsenburg und Haltepunkt Stapelburg**

Landkreis: Wernigerode
Gemarkung: Ilsenburg, Wernigerode

1. Der Erörterungstermin beginnt
am: **06. April 2006 um 10:00 Uhr**
in der: **Verwaltungsgemeinschaft Ilsenburg**
Sitzungssaal 2, OG, Raum 320, Harzburger Straße 24, 38871 Ilsenburg

An dem vorgenannten Termin sollen die fristgerecht erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen erörtert werden.

2. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
3. Neben dieser Bekanntmachung erfolgen gesonderte schriftliche Ladungen.
4. Die Teilnahme am Termin ist Jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.
5. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben

eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen unberücksichtigt bleiben und das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

6. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden sind, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

7. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

8. Die Anhörungsbehörde fertigt von dem Erörterungstermin eine Niederschrift. Die Träger öffentlicher Belange, Verbände und Vereine sowie die Einwohner bzw. deren Vertreter, die am Erörterungstermin teilgenommen haben, können sich den sie betreffenden Teil aus der Niederschrift übersenden lassen.

Ein diesbezüglicher Antrag kann auch im Erörterungstermin beim Verhandlungsleiter gestellt werden.

Sitzungen des Stadtrates Wernigerode und seiner Ausschüsse im April 2006

3. April	
17.30 Uhr	Sitzung des Kulturausschusses
10. April	
17.00 Uhr	Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
11. April	
17.00 Uhr	Sitzung des Ordnungsausschusses
18. April	
19.00 Uhr	Sitzung des Ortschaftsrates Minsleben
19. April	
19.00 Uhr	Sitzung des Ortschaftsrates Silstedt
20. April	
17.00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales
25. April	
17.00 Uhr	Sitzung des Wirtschafts- und Liegenschaftsausschusses
19.00 Uhr	Sitzung des Ortschaftsrates Benzingeroode
26. April	
16.00 Uhr	Sitzung des Hauptausschusses
27. April	
17.30 Uhr	Sitzung des Finanz- und Rechnungsausschusses

Gewässerschau 2006

Die Gewässerschau 2006 für Fließgewässer 2. Ordnung wird vom Unterhaltungsverband „Ilse/Holtemme“ Wernigerode am **Dienstag, dem 18.04.2006 um 8.00 Uhr** durchgeführt.

Treffpunkt für den Schaubezirk III – Wernigerode ist die Geschäftsstelle des UHV „Ilse/Holtemme“ Wernigerode, Dornbergsweg 39 a.

Interessenten setzen sich bitte mit dem Schauführer, Herrn Eichler, Tel. 03943/654 668 oder mit der Geschäftsstelle des UHV „Ilse/Holtemme“ Wernigerode, Tel. 03943/503405 in Verbindung.

Eichler
Verbandsvorsteher

Stadt Wernigerode Öffentliche Bekanntmachung zum Straßenbau

Auch im Jahre 2006 erwartet Wernigerode ein umfangreiches Straßenbauprogramm.

Im Rahmen ihrer Beitragserhebungspflicht hat die Stadt dabei Erschließungs- bzw. Straßenausbaubeiträge entsprechend der örtlichen Beitragssatzung zu erheben.

Die Planungen zu den aufgeführten Projekten liegen ab 10.04.2006 bis 10.05.2006 im Baudezernat der Stadt Wernigerode / Tiefbauamt, Goethestraße 1, zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Während dieser Auslegungsfrist können Informationen eingeholt und Anregungen vorgebracht werden.

Anlage Organistenstraße
Maßnahme Straßenbeleuchtung
Kostenschätzung 5.000,00 €
Umlagesatz (siehe Satzung) 60 %

Anlage Kapitelsberg
Maßnahme 1. BA, Straßenbeleuchtung
Kostenschätzung 19.000,00 €
Umlagesatz (siehe Satzung) 60 %

Anlage Am Katzenteich
Maßnahme Straßenbeleuchtung
Kostenschätzung 9.000,00 €
Umlagesatz (siehe Satzung) 65 %

Anlage T.-Fontane-Straße
Maßnahme Ostverlängerung
Kostenschätzung 200.000,00 €
Umlagesatz (siehe Satzung) 90 %

Es ergeht der Hinweis, dass noch weitere Vorhaben bekannt gemacht werden.

Auslegungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr
und Do. zusätzlich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Hoffmann
Oberbürgermeister

Weg mit Schmutz und Grau – Frühjahrsputz zur Gartenschau! Aufruf zum Frühjahrsputz der Stadt Wernigerode am 08. April 2006, von 09.00 – 12.00 Uhr

Auflistung der Einsatzorte

Reinigungsbereich	Mitwirkung von Vereinen	Treffpunkt
1. Wildpark „Christianental“ u. Umgebung/ Wege zum Schloss/Bohlweg	Förderverein Wildpark „Christianental/Nöschenröder Schützenverein/Mountentigers Jugendgruppe „Luchse“	Gaststätte „Christianental“
2. Landesgartenschau Gelände/Seigerhüttenteich / Im Stadtfelde Richtung Holtemme Uferbereich	Förderverein Landesgartenschau/Anglerverein	Bushaltestelle Seigerhüttenteich
3. Ortsteil Minsleben		Geschäftsstelle Hauptstraße 48
4. Ortsteil Silstedt		Museumshof Am Plan 4 a
5. Ortsteil Benzingerode		Geschäftsstelle Schulstraße 4
6. Bereich Schanzenanlage	Skiclub Wernigerode	Schanzenanlage
7. Umfeld des Skaterplatzes Stadtfeld, Sportforum Kohlgraben	Germania	Skaterplatz
8. Sportplatz „Mannsberg“ u. Bielstein bis PP „Goslarsche Gleise“	FC Einheit	Sportplatz „Mannsberg“
9. Brückenbereich „Holfelder Platz“ bis Ringerhalle u. Aldi-Einkaufszentrum	WSV Abteilung „Ring“	Holfelder Platz
10. Garagenkomplex „Stadtfeld“	Garagenverein Stadtfeld e.V.	Bolzplatz „Große Dammstraße“
11. Umfeld Jugendtreff „Center“	Jugendliche u. Mitarbeiter „Center“	am Jugendtreff „Center“
12. Umfeld „Köhlerteich“ bis Gießbergweg/ Im Bruchanger angrenzende Wiesenflächen	„Red Devils“	Sportplatz „Gießbergweg“
13. Umfeld Gartensparte „Harzblick“ einschließlich Erdhügelbereiche	Gartensparte „Harzblick“	PP gegenüber „Grüne Gurke“
14. Wohngebiet Charlottenlust Im langen Schläge bis Pharma	Lebenshilfe gemeinsam mit Jugendfeuerwehr	Marktplatz „Charlottenlust“
15. Bereiche im Umfeld Dornbergsweg	Gala Bau „Mitschurin“ u. Laga-Mitarbeiter	vor „Chocotech GmbH“
16. Areal Ochsentheilgelände bis Altstadtkeisel u. Katzenteich	Beauftragte Baufirmen Altstadtkeisel u. Mitarbeiter D III	Sportplatz „Unter den Zindeln“
17. Umfeld Lustgarten/ Vossweise/ Kastanienwäldchen	Gartensparte	PP „Lustgarten“
18. Kaltes Tal, Försterplatz, Hüttentieg	Stadtforst und Jägerschaft	PP „Försterplatz“
19. Neubaugebiete „Stadtfeld“, „Harzblick“, „Burgbreite“	Mieter der Neubaugebiete, Kontakt über Wernigeröder Wohnungsgenossenschaft e.G. Tel.: 55320	
20. Brückenbereiche Zillierbach/Holtemme, Bahnhof Westerntor, Ilsener Straße, Schöne Ecke bis Ringerhalle, Harzer Wildfisch- und Gewässerschutzverein WR mit Harzclub Zweigverein WR schon am 07.04.2006, Treffpunkt: Brücke Ilsener Str. ab 14.00 Uhr		

Müllentsorgung - auf dem Betriebsgelände des Bauhofes der Stadt Wernigerode, Am Köhlerteich 9, stehen 2 große Abfallcontainer bereit, wo die jeweiligen Arbeitsgruppen ihren gesamten Müll entsorgen können, Müllsäcke werden jeder Arbeitsgruppe vom SG Grünanlagen bereitgestellt

Achtung, für alle Arbeitsgruppen. Bitte keine öffentlichen Straßen oder Gleisanlagen betreten!

Willgeroth
Ordnungsamt

Stadt Wernigerode · Veranstaltungsplan Monat April 2006

(aktueller Monatsveranstaltungsplan auch im Internet unter www.wernigerode.de – Stadt - Kunst & Kultur – Veranstaltungen 2006, siehe auch: www.landesgartenschau-wernigerode.de)

Bis 13.04.06

Zentrum HarzKultur, Breite Str. 95, Ausstellung: Ulrike Sacher „Homage an HCA“ Bilder zur Harzreise von Hans Christian Andersen im Mai 1831

Bis 17.04.06

Galerie im Ersten Stock, Marktstr. 1, Ausstellung: Annette Messig (Teltow) - Malerei und Lichtobjekte

Bis 05.06.06

Schloß Wernigerode®, Frühlingsbau, Ausstellung: Laster, Korruption und Irrsinn, Radierungen von William Hogarth in Nachstichen der Aufklärungszeit

01.04.06

13.00 Uhr, Schützenhaus Christianental, Kinder- und Jugendpokal Nöschenröder Schützengesellschaft

16.00 Uhr, Rathaussaal, 15 Jahre – „Vom Duo bis zum Orchesterspiel“ der Kreismusikschule „Andreas Werckmeister“

20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

04.04.06

15.00 Uhr, Ratskeller, Ratsstube mit Begrüßungstrunk, HILLEBORCH führt durchs und ums Rathaus, Karten für die Rathausführung in der Tourist-Information

05.04.06

15.00 Uhr, Schützenhaus Christianental, Eröffnungspokal – Damengruppe Nöschenröder Schützengesellschaft

06.04.06

20.00 Uhr, Gemeindesaal, Pfarrstr. 22, Einladung an alle „neuen“ Studenten in die Pfarrstraße 22 in Wernigerode (Christliche Studentengemeinde)

07.04.06-09.04.06

ganztägig, Schloß Wernigerode®, Historische Halle, Symposium „Der Harz als Literaturlandschaft im 19. und 20. Jahrhundert

07.04.06

15.00 Uhr, Ratskeller, Ratsstube mit Begrüßungstrunk, HILLEBORCH führt durchs und ums Rathaus, Karten für die Rathausführung in der Tourist-Information
20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

08.04.06

ab Wernigerode Sonderzüge zum Brocken; Sonderfahrten mit dem Traditionszug

08.00 Uhr- 13.00 Uhr, Wernigerode, Stadtfeldhalle KfV Leichtathletik Stadt- und Kreismeisterschaft Halle AK 7-9

16.00 Uhr, Harzplanetarium, W.-Rathenau-Str. 9, Familienvorstellung, Sterne, Nebel, Galaxien - Die Geburt, das Leben und der Tod der Sterne

19.30 Uhr, Stiftskirche St. Sylvestri, Oberpfarrkirchhof „...denn gingst du nicht die Knechtschaft ein, müsst unsre Knechtschaft ewig sein“, Johann Sebastian Bach, Johannes-Passion BWV 245, Kristina Grahl – Sopran, Anja Kühn – Alt, Dieter Wagner – Tenor, Sebastian Goll – Bass, Kantorei Wernigerode, Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode, Jochen Kaiser

20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

09.04.06

16.00 Uhr, Harzplanetarium, W.-Rathenau-Str.9, Kindervorstellung, Wie Tom die Osterhasen vom Himmel holte (Kinderprogramm)

11.04.06

15.00 Uhr, Ratskeller, Ratsstube mit Begrüßungstrunk, HILLEBORCH führt durchs und ums Rathaus, Karten für die Rathausführung in der Tourist-Information

16.00 Uhr, Harzplanetarium, W.-Rathenau-Str.9, Familienvorstellung, Der Sternbogen des Frühlings über dem Harzer Land

12.04.06

16.00 Uhr, Harzplanetarium, W.-Rathenau-Str.9, Kindervorstellung, Wie Tom die Osterhasen vom Himmel holte (Kinderprogramm)

13.04.06

16.00 Uhr, Harzplanetarium, W.-Rathenau-Str.9, Der sagenhafte Sternenhimmel - Sternbilder erzählen Geschichten

20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

14.04.06- 17.04.06

Hotel Stadt Wernigerode, Langer Stieg, Alter Osterbrauch wiederentdeckt, Geführte Wanderungen - Osterwasser von der Quelle holen

15.00 Uhr, Ratskeller, Ratsstube mit Begrüßungstrunk, HILLEBORCH führt durchs und ums Rathaus, Karten für die Rathausführung in der Tourist-Information

15.00 Uhr, Stiftskirche St. Sylvestri, Oberpfarrkirchhof, Geistliche Musik zur Sterbestunde Jesu, Kirchenchor St. Sylvestri & Liebfrauen, Collegium musicum St. Sylvestri

20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

15.04.06- 08.10.06

Landesgartenschau Wernigerode 2006

15.04.06

Schloß Wernigerode, Eröffnung des Terrassengartens
ab Wernigerode, Thematische Sonderzüge: Ostern Sonderzug mit dem Osterhasen mit Osterüberraschungen

Landesgartenschau Wernigerode 2006 Hallenschau: Osterspaziergang - Die große Eröffnungsschau (bis 25.04.06)

10.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Spiel und Spass

10.00 Uhr- 10.30 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Spielmannszug Hasselfelde 1965 e.V.

10.30 Uhr, Ratskeller, Ratsstube mit Begrüßungstrunk, HILLEBORCH führt durchs und ums Rathaus, Karten für die Rathausführung in der Tourist-Information

10.30 Uhr-12.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, FESTAKT anlässlich der Eröffnung der 2. Landesgartenschau Sachsen-Anhalt

12.00 Uhr- 17.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006 Sagen Sie's doch mal durch die Blume

12.00 Uhr-18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Interaktives Straßentheater „Der Hase und der Igel“

13.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, „Käferalarm – Langbeine & andere Wiesenbewohner“

14.30 Uhr- 15.30 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Spielmannszug Hasselfelde 1965 e.V.

OT Benzingerode, Osterfeuer

20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

16.04.06

10.00 Uhr, Schützenhaus Christianental, Osterschieszen der Nöschenröder Schützengesellschaft

10.30 Uhr, Ratskeller, Ratsstube mit Begrüßungstrunk, HILLEBORCH führt durchs und ums Rathaus, Karten für die Rathausführung in der Tourist-Information

11.00 Uhr, Wildpark Christianental, Ostereiersuchen unter den Mammutbäumen im Wildpark

ab Wernigerode, Thematische Sonderzüge: Ostern Sonderzug zum Osterbrunch beim Brockenwirt

10.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Spiel und Spass

10.00 Uhr-18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Rund ums Porzellan - handbemalt mit Motiven aus der Natur

10.00 Uhr- 12.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Theo Tintenkleecks und der Osterhase besuchen die Landesgartenschau

12.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Interaktives Straßentheater „Der Hase und der Igel“

12.00 Uhr-17.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Sagen Sie's doch mal durch die Blume

12.00 Uhr-12.15 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Cheerleader der Mountain Tigers e.V. Wernigerode

13.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, „Elfenzauber – Fantastische Fabelwesen“

13.00 Uhr-18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, TÄNZCHENTEE

20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

17.04.06

10.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Spiel und Spass

10.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Rund ums Porzellan - handbemalt mit Motiven aus der Natur

12.00 Uhr-18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Interaktives Straßentheater „Der Hase und der Igel“

12.00 Uhr- 17.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Sagen Sie's doch mal durch die Blume

12.30 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, California Dreaming

13.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, „Tre Fiori Magici – Traumacts auf Stelzen“

20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

18.04.06

14.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, „Eine musikalische Show mit Ina & Co“

19.04.06

14.00 Uhr- 15.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Vortrag zum Themenkomplex „Jüdisches Leben im Harz“ und „Haschara“

14.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Das Jugendwaldheim Blankenburg stellt sich vor

14.30 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Blasmusik für Jung und Alt

16.00 Uhr, Harzplanetarium, W.-Rathenau-Str.9, Familienvorstellung, Welcher Stern (welches Sternbild) ist das? Orientierung am Sternenhimmel

20.04.06

10.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Hexenflug durch den Harzkreis

14.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, „Kapitel 2“ aus Staßfurt

19.30 Uhr, Galerie im Ersten Stock, Marktstr. 1, Ausstellungseröffnung Karl Blossfeldt, Fotografie; Studentenprojekt der Hochschule Harz, Abt. Mediengestaltung

Ausstellungsdauer: bis 14.05.2006

20.00 Uhr, Kath. Kirche St. Marien, Sägemühlengasse 18, Ökumenischer Semester-Eröffnungsgottesdienst mit anschließendem Offenen Abend (Christliche Studentengemeinde)

21.04.06

15 Jahre Gebäude- und Wohnungsbaugesellschaft, Wernigerode (GWW) mbH, Festveranstaltung
14.00 Uhr- 15.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Tanzmusik, Evergreens, Oldies und Schlager

15.00 Uhr- 16.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Modenschau vom AWG-Modehaus Wernigerode

16.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Tanzmusik, Evergreens, Oldies und Schlager

19.30 Uhr, Aula Gymnasium G. Hauptmann, Westernstr. 23, Konzertreihe mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode;

Leitung: MD Christian Fitzner, F. Schubert (1797 - 1828): Auf dem Strom, für Sopran, Horn + Orchester, O. Respighi (1879 - 1936): Gli ucelli, Suite (Die Vögel), F. Delius (1863 - 1934): Air and Dance (Streichorchester + Flöte) W.A. Mozart (1756 - 1791): Sinfonie C-Dur KV 551

Solisten: Roman Gmür, Horn; Isabel Bringmann, Sopran

20.00 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im Ramada-Hotel, Zauberwelt des Varietés Magier Mister Lu, Stimmenimitator Torsten Storch, Künstlerduo Harden, Drixi und Comedy-Modenschau

20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

22.04.06

ab Wernigerode Sonderzüge zum Brocken; Sonderfahrten mit dem Traditionszug

ab 10.00 Uhr, Landesgymnasium für Musik Wernigerode, Ehemaligentreffen

11.30 Uhr, Landesgymnasium für Musik Wernigerode, Aula Kanzleistraße, Ehemaligentreffen: Probe

16.00 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im Ramada-Hotel, Konzert der Ehemaligen

10.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, HEX HarzElbeExpress - Präsentation

12.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, HARZ-TAG des Harzer Verkehrsverbandes e.V.

19.30 Uhr, Harzer Kultur- & Kongresszentrum im Ramada-Hotel Ball der Ehemaligen

20.00 Uhr, Remise, Marktstr. 1, Jazz in der Remise: ORGANICE, Frank Westphal, Hammondorgel, Philipp Straske, guitar, Jacobus Thiele, drums (Veranstaltung des Jazzclubs Wernigerode)

20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

23.04.06

OT Benzingerode, Mehrzweckhalle, Tischtennis Turnier

10.00 Uhr- 12.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Festgottesdienst

10.00 Uhr- 19.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Städtetag Bernburg

25.04.06

10.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Tag des Baumes - Holztag

26.04.06

Landesgartenschau Wernigerode 2006, Hallenschau: Frühlingssymphonie - Sensationen in Bunt (bis 09.05.06)

14.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Aus dem Arbeitsalltag eines Nationalpark-Rangers

14.00 Uhr- 16.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Tanzmusik, Evergreens, Oldies und Schlager
16.30 Uhr- 17.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Kinderchor der Klassen 5/6 des Landesgymnasiums für Musik Wernigerode

17.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Tanzmusik, Evergreens, Oldies und Schlager

27.04.06

14.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Gute Laune Programm

14.30 Uhr-16.00 Uhr, Wernigerode, ab Lustgarten, KfV Leichtathletik Stadt- u. Kreismeisterschaft Waldlauf

19.00 Uhr, Kreuzkirche, Lindenbergr. 1, Chorkonzert mit dem Männergesangsverein „Liederkrantz“ Veckenstedt e. V.; Leitung von Martin Hillbrunner, Eintritt frei, Kollekte erbeten.

20.00 Uhr, Gemeindefaal, Pfarrstr. 22, „Von Gott reden in säkularer Gesellschaft“ Vortrags- und Gesprächsabend mit Pfarrer Dr. Werner Schreier, Hil-desheim (Christliche Studentengemeinde)

28.04.06

14.00 Uhr- 14.30 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Nun grünt und blüht es überall

15.00 Uhr, Ratskeller, Ratsstube mit Begrüßungstrunk, HILLEBORCH führt durchs und ums Rathaus, Karten für die Rathausführung in der Tourist-Information

15.00 Uhr- 15.30 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, STEPHANIE BEYER - Die neue Stimme

16.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Kinderkirchentag
19.30 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

29.04.06

08.30 Uhr, Salzbergstraße (Start), 27. Harzquerung Wernigerode-Nordhausen 25 und 51 km, (28 km um 11.30 Uhr ab Benneckenstein)

10.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, TAG DES RAPSES

10.30 Uhr, Ratskeller, Ratsstube mit Begrüßungstrunk, HILLEBORCH führt durchs und ums Rathaus, Karten für die Rathausführung in der Tourist-Information

12.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Harzer Musikantenparade

20.00 Uhr, ab Marktplatz, Rundgang mit dem Nachtwächter

21.00 Uhr, St. Johanniskirche, Pfarrstr. Konzertreihe Orgel zur Nacht: Brass & Organ - Das Blechbläserensemble der Kreismusikschule „Andreas Werckmeister“

Leitung: Dietmar Berthold; Solist Konrad Paul

30.04.06

OT Benzingerode Mehrzweckhalle, Walpurgis

10.00 Uhr- 24.00 Uhr, Nicolaiplatz, Walpurgisfeier
10.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Rund ums Porzellan - handbemalt mit Motiven aus der Natur

12.00 Uhr- 18.00 Uhr, Landesgartenschau Wernigerode 2006, Harzfestival - so bunt wie der Harz !

13.30 Uhr, Hotel „Weißer Hirsch“, Marktplatz 5, Treffen der Landsmannschaft Ost-, Westpreußen und Pommern

15.00 Uhr, Schützenhaus Christianental, Recklinghäuser Bergmannspokal; 16 Jahre Nöschenröder Schützengesellschaft

17.00 Uhr, St. Johanniskirche, Pfarrstr. Konzertreihe Orgel zur Nacht: Kinderkonzert: „Die Konferenz der Tiere“ - ein Orgelkonzert für Kinder
Konrad Paul – Orgel (N.N. – Sprecher);

Änderungen, Zusätze, Streichungen und Ergänzungen vorbehalten!

AA- Meetings

Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr im Plemnitzstift, Wernigerode. Tel.: 0170 148 36 20 oder 03943 26 51 79

Kirchliche Nachrichten · April 2006

Ev. Kirchengemeinde St. Johannis

Gottesdienst und Kindergottesdienst:

Sonntag 02.04.06, 10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 09.04.06, 10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 16.04.06, 05.30 Uhr Osternachtsgottesdienst mit Frühstück, 10.00 Uhr Ostergottesdienst

Sonntag 23.04.06, 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf der Landesgartenschau

Sonntag 30.04.06, 10.00 Uhr Gottesdienst

Weitere Veranstaltungen in der Johannisgemeinde:

Mittwoch 05.04.06, 15.00 Uhr Gemeindegottesdienst

Mittwoch 19.04.06, 14.30 Uhr Seniorentanz mit Frau Damm

Donnerstag 13.04.06, 15.00 Uhr Bibelstunde AHP „Stadtfeld“ mit Abendmahl

Dienstag 25.04.06, 16.00 Uhr Bibelstunde AHP „Burgbreite“ mit Abendmahl

Regelmäßiges

Jeden **Montag** (außer in den Ferien): Christenlehre: Kl. 1 bis 3 um 15.00 Uhr, Kl. 4 bis 6 um 17.00 Uhr

Jeden **Mittwoch** (außer in den Ferien): Konfirmandenstunde: Kl. 7 und 8 um 18:00 Uhr, Jugendkreis:

19.15 Uhr

Jeden **Donnerstag** (außer in den Ferien): Chorprobe des St.-Johannis-Chores um 19.00 Uhr im Martin-Luther-Saal

Ev. Christuskirche

Wernigerode-Hasserode

Gottesdienste: jeden **Sonntag** um 10 Uhr

02.04.06 Gottesdienst in der Christuskirche /Pfr. Grönholdt

09.04.06 Gottesdienst in der Christuskirche /Pfr. Grönholdt

16.04.06 Familiengottesdienst in der Christuskirche mit den Kindern der Christenlehre/ Pfr. Grönholdt

23.04.06 Gottesdienst in der Christuskirche /Pfr. Grönholdt

30.04.06 Gottesdienst in der Christuskirche /Pfr. Grönholdt

Veranstaltungen:

Kleinkinderspielstunde:

jeden **Montag** 15.00 Uhr im Kindergarten

im Pfarrhaus:

Christenlehre Kl. 1-2: jeden **Donnerstag** 14.30 Uhr
Christenlehre Kl. 3-6: jeden **Donnerstag** 15.30 Uhr

Konfirmanden Kl. 7: jeden **Montag** 16.00 Uhr
Konfirmanden Kl. 8: jeden **Donnerstag** 17.15 Uhr

Junge Gemeinde: jeden **Montag** 18.00 Uhr

Seniorenachmittag: **Mittwoch, 12.04.06**, 15.00 Uhr

Frauenabend: **Mittwoch, 12.04.06**, 19.30 Uhr

Klönabend: **Montag, 03.04.06**, 19.00 Uhr

Chorprobe: jeden **Donnerstag** um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Gottesdienst im C.-König-Stift **Donnerstag, 13.04.06**, 10.00 Uhr

06.04.06, 19.30 Uhr Passionsandacht in der Christuskirche

13.04.06, 19.30 Uhr Gründonnerstagsgottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche/Pfr. Grönholdt

14.04.06, 10.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche/ Pfr. Grönholdt

17.04.06, 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ostermonat in der Christuskirche/ Pfrn. Bunke
 23.04.06, 10.00 Uhr Ökumenischer Rundfunkeröffnungsgottesdienst auf der Landesgartenschau
 26.04.06, 19.30 Uhr Elternabend der Konfirmanden Kl. 8 im Pfarrhaus
 30.04. – 06.05.06, Betreuung des Pavillons der Kirchen auf der Landesgartenschau durch die Christuskirche
 Programm erscheint gesondert- (Wir benötigen noch Helfer! Bitte melden Sie sich in unserem Büro)

Kirchengemeinde Schierke

Gottesdienste:

Sa. 01.04.06, um 16.00 Uhr im Schierker Pfarrhaus /Pfr. Grönholdt
 Sa. 14.04.06, um 14.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl im Schierker Pfarrhaus /Pfr. Grönholdt
 So. 16.04.06, um 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ostersonntag im Schierker Pfarrhaus
 Sa. 29.04.06, um 16.00 Uhr im Schierker Pfarrhaus/ Pfr. Grönholdt

Gemeindenachmittag:

Mi. 05.04.06, um 15.00 Uhr im Schierker Pfarrhaus/ Pfr. Grönholdt

Kirchengemeinde

St. Sylvestri und Liebfrauen

Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 02.04., 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Sylvestrikirche, Pfr. Anacker
 Sonntag, 09.04., 10.00 Uhr Gottesdienst, Sylvestrikirche, Pfr. Anacker
 Gründonnerstag, 13.04., 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Luthersaal
 Karfreitag, 14.04., 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Sylvestrikirche Pfr. Anacker, Gottesdienst wird von kirchenmusikalischer Gruppe gestaltet
 Ostersonntag, 16.04., 7.00 Uhr Osterfeier, Theobaldfriedhof, Pfr. Anacker, Osterandacht wird vom Posaunenchor gestaltet
 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Sylvestrikirche, Pfr. Anacker, Gottesdienst wird von kirchenmusikalischer Gruppe gestaltet
 Ostermontag, 17.04., 10.00 Uhr Gottesdienst, Sylvestrikirche, Vikar Roßwaag
 Sonntag, 23.04., 10.00 Uhr Ökumenischer Rundfunkgottesdienst auf der Landesgartenschau
 Sonntag, 30.04., 10.00 Uhr Taufgottesdienst, Sylvestrikirche, Pfr. Anacker
 Passionsandacht in der Liebfrauenkirche
 Freitag, 07.04., 17.00 Uhr

Die anderen Veranstaltungen der Kirchengemeinde

Frauenhilfe Mittwoch, 05.04., um 15.00 Uhr im Haus Gadenstedt
 Männerrunde Mittwoch, 12.04., um 20.00 Uhr im Haus Gadenstedt
 Sitzung des GKR: Montag, 10.04., um 19.30 Uhr im Haus Gadenstedt
 Seniorentanzkreis: Mittwoch, 19.04., um 14.30 Uhr im Luthersaal
 Frauenabend Mittwoch, 19.04., um 20.00 Uhr im Haus Gadenstedt
 Bibelgesprächskreis: Montag, 24.04., um 19.30 Uhr im Haus Gadenstedt
 Gemeindenachmittag: Mittwoch, 26.04., um 15.00 Uhr im Haus Gadenstedt
 Jugendtreff: jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Haus Gadenstedt (außer am 13.04.)

Christenlehre jeden Dienstag (außer am 11.04.)
 1. - 2. Klasse 15.00 Uhr
 3. - 6. Klasse 16.00 Uhr
 jeweils im Haus Gadenstedt

Konfirmandenunterricht jeden Montag (außer am 10.04.)
 7. Klasse um 16.30 Uhr
 8. Klasse um 17.30 Uhr
 jeweils im Haus Gadenstedt

Konzerte

Samstag, 08.04., um 19.30 Uhr – „...denn gingst du nicht die Knechtschaft ein, müsst unsre Knechtschaft ewig sein“ Johannes-Passion Sylvestrikirche, Oberpfarrkirchhof
 Karfreitag, 14.04., um 15.00 Uhr – Geistliche Musik zur Sterbestunde Jesu Sylvestrikirche, Oberpfarrkirchhof

Übungsstunden der Chöre und Instrumentalkreise

Flötenkreis: montags 19.30 Uhr
 Kantorei: dienstags 19.30 Uhr
 Posaunenchor: mittwochs 19.00 Uhr
 Collegium musicum: nach Absprache!
 Spatzenchor: donnerstags 15.30 Uhr
 Kinderchor: donnerstags 16.30 Uhr
 Kirchenchor und Jugendliche: donnerstags 18.30 Uhr
 jeweils im Saal Haus Gadenstedt

„Harzer Tafel“: 13.04. und 27.04. jeweils ab 11.00 Uhr im Haus Gadenstedt

Öffnungszeiten der Sylvestri und Liebfrauenkirche

Sylvestrikirche
 Dienstag bis Samstag von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
 Liebfrauenkirche
 Dienstag von 15.10 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch bis Samstag von 15.10 Uhr bis 16.30 Uhr

Neuapostolische Kirche Wernigerode

Lüttgenfeldstr. 3b, 38855 Wernigerode

Gottesdienste an jedem Sonntag, 9.30 Uhr und Mittwoch, 20.00 Uhr
 Mittwoch, 12.04.06: kein Gottesdienst
 Karfreitag, 14.04.06: Gottesdienst um 9.30 Uhr

Außerhalb der Schulferien:

Chorprobe: Montags 19.30 Uhr
 Religionsunterricht: Dienstags 17.30 Uhr
 Konfirmandenunterricht: Dienstags 17.00 Uhr

Evang. Freikirchliche Gemeinde - ARCHE

Samstag 1. April, 19.00 Uhr Jugendtreff
 Sonntag, 2. April, 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Insektentheater
 Montag, 3. April, 19.30 Uhr Frauensport
 Dienstag, 4. April, 19.30 Uhr Bibelgespräch
 Freitag, 7. April, 15.30 Uhr Jungschar
 Samstag, 8. April, 19.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 9. April, 10.00 Uhr Gottesdienst
 Freitag, 14. April, 10.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 16. April, 9.00 Uhr Ostergottesdienst mit Osterfrühstück
 Dienstag, 18. April, 19.30 Uhr Bibelgespräch
 Freitag, 21. April, 16.00 Uhr Bibelunterricht
 Samstag, 22. April, 19.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 23. April, 10.00 Uhr Eröffnungsgottesdienst - Landesgartenschauengelände
 Montag, 24. April, 19.30 Uhr Frauensport
 Dienstag, 25. April, 19.30 Uhr Bibelgespräch
 Freitag, 28. April, 15.30 Uhr Jungschar
 Samstag, 29. April, 19.00 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 30. April, 10.00 Uhr Gottesdienst

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE

Gottesdienste und Veranstaltungen im April 2006 für die Ev.-Luth. Kreuzkirchengemeinde Wernigerode (Lindenbergsstraße 23 und 34) und die Ev.-Luth. St. Paulskirchengemeinde Veckenstedt (Am Mühlgraben)

Das Ev.-Luth. Pfarramt in Wernigerode, Tel. 03943-633149 erreichen Sie auch per Fax und E-Mail.
 Fax: 03943-261971, E-Mail: wernigerode@selk.de, www.selk-im-harz.gmxhome.de

Judika, 5. Sonntag in den Fasten

2. April, Wernigerode 09.00 Uhr Gottesdienst
 Veckenstedt 10.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Gründonnerstag Tag der Einsetzung des Hl. Abendmahles

13. April, Wernigerode 19.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Karfreitag Tag der Kreuzigung des Herrn

14. April, Veckenstedt 10.30 Uhr Gottesdienst
 Wernigerode 15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Christi

Karsamstag

15. April, Wernigerode 18.00 Uhr Feier der Heiligen Osternacht für die gesamte Parochie (mit Hl. Abendmahl)

Heilige Osterzeit

Ostersonntag, 22. April, Wernigerode 10.00-12.00 Uhr Christenlehre und Kindertreff
 14.00-16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 18.00 Uhr Parochialgottesdienst

Quasimodogeniti

23. April, Wernigerode 10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst auf der Landesgartenschau mit dem MDR

Mittwoch, 26. April, Wernigerode 15.30 Uhr Frauenkreis

in Halberstadt 19.30 Uhr Halberstädter Abend in der Winterkirche des Domes, Thema: „Die gegenwärtigen Kriege - unvermeidbare Übel?“ mit Admiral a.D. Theodor Hoffmann, eine Veranstaltung von SELK und Ev. Kirchspiel

Donnerstag, 27. April

Wernigerode 19.00 Uhr Konzert mit dem Männergesangsverein „Liederkrantz“ Veckenstedt e. V. Leitung: Martin Hillbrunner

Freitag, 28. April

Wernigerode 19.30 Uhr Gemeindefest

Miserikordias Domini

30. April, Wernigerode 10.30 Uhr Parochialgottesdienst mit Hl. Abendmahl